

Hamm *Magazin*

Stadtillustrierte für Hamm
Mai 2006 / 33. Jahrgang

**Veranstaltungskalender
Apotheken-Notdienst**

Anzeige

**Westfalen Apotheke**

**ZECKEN –
GEFÄHRLICHE BLUTSAUGER**

Apotheker:
Dr. Michael Claas

59063 Hamm
Werler Str. 94
Tel 02381 953024
Fax 02381 953025

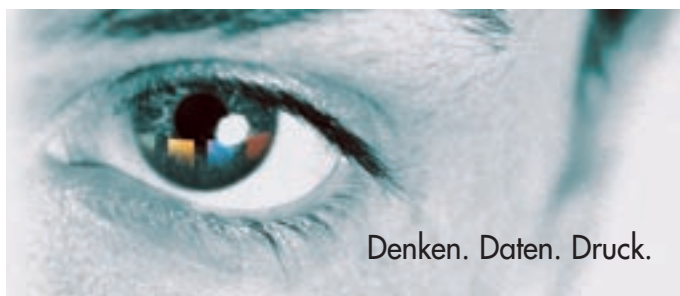
Im Hammer Süden –
gegenüber der
Liebfrauen-Kirche!



Schützen Sie sich vor
Zeckenbissen und deren
Gefahren! Ihr Apotheker
berät Sie gerne!

GERD BUCERIUS

- Erinnerung an Hamms berühmten Sohn



Denken. Daten. Druck.

GRIEBSCH & ROCHOL Druck GmbH & Co. KG

Postfach 7145
59029 Hamm

Gabelsbergerstraße 1
(Gewerbepark Rhynern)
59069 Hamm

Telefon
(0 23 85) 9 31-0

E-Mail: info@grd.de
Internet: www.grd.de



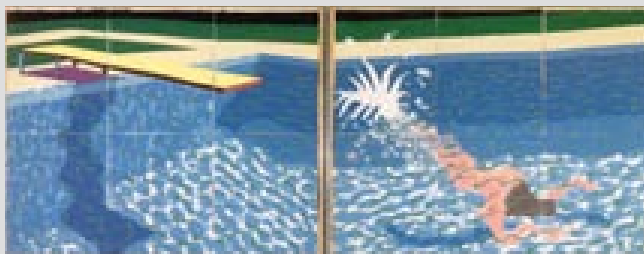
GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK

DAVID HOCKNEY NEW WAYS OF SEEING

Malerei
Zeichnung

Druckgraphik
Photographie
Design

2. April - 2. Juli 2006



David Hockney, Le Plongeur (Paper Pool 18), 1978; Cartwright Hall Art Gallery, Bradford
© David Hockney / Tyler Graphics Ltd.

Gustav-Lübcke-Museum
Neue Bahnhofstraße 9
59065 Hamm
Fon: 02381/17 57 14
Fax: 02381/17 29 89
[www.hamm.de/
gustav-luebcke-museum](http://www.hamm.de/gustav-luebcke-museum)



Stadt Hamm:
Gustav
Lübcke
Museum

Inhalt

Hamm *thema*

Gerd Bucerius:
Denker und Lenker 4

Hamm *information*

Waldbühne Heessen:
Premiere am 28. Mai 8
Mit dem Velo durch
Stadt und Naturwelt 10
Glauben in Hamm: „Wir wissen
zu wenig voneinander“ 14

Hamm *termine*

Veranstaltungskalender
Mai 2006 18

Hamm *sport*

100 Jahre SSG Hamm 22

Hamm *wirtschaft*

INLOGPARC: Chance
auf ein Job-Wunder 24

Hamm *kultur*

Hammer Kulturnacht 27
Großartige Konzerte
mit Steinway-Flügel 28

Hamm *stadtwerke*

Alexander Klawns beim
Hammer Summer⁴
HAMCOM – Neue Tarife 33

Impressum

Herausgeber / Verlag

Verkehrsverein Hamm e. V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
Internet: www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion

Ulrich Weißenberg (verantw.)
Dr. Alexander Tillmann (verantw.
für die Seite „Hamm Stadtwerke“)

Titelfoto

Gerd Bucerius, gerade ein Jahr alt

Anzeigen

Telefon: (0 23 81) 37 77-22
Telefax: (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: anzeigen@hamm-magazin.de

Satz

REIMEDIA Reimann Multimedia GmbH
Ökon.-Peitzmeier-Platz 2-4, 59063 Hamm
Internet: www.reimedia.de

Druck

Griebisch & Rochol Druck GmbH & Co. KG
Gabelsbergerstraße 1, 59069 Hamm
Internet: www.grd.de

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge
geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion und des Herausgebers wieder.

Neues Altern

Die Bertelsmann-Stiftung hat Hamm mit der Auftaktveranstaltung für das Pilotprojekt „Neues Altern in der Stadt“ (NAIS) beauftragt. Das erste interkommunale Treffen wird am 12. Mai im Technischen Rathaus durchgeführt. Die Stadt Hamm, die schon vor zwei Jahren mit dem Planungsprozess „Chancen und Möglichkeiten in der zweiten Lebenshälfte“ die Weichen in die demographische Zukunft gestellt hat, will zusammen mit den Experten und Wissenschaftlern der Bertelsmann-Stiftung Empfehlungen für die Entwicklung bis zum Jahr 2020 und darüber hinaus ausarbeiten.



Jugend-Fahrzeug Dank der großzügigen Unterstützung von Unternehmen konnte die Stadt Hamm ein geeignetes Fahrzeug für die Kinder- und Jugendarbeit anschaffen. Es soll für internationale Jugendbegegnungen mit Partnerstädten, Jugendfreizeiten und andere kinder- und jugendkulturelle Angebot eingesetzt werden.

Senioren-Ratgeber

Neu aufgelegt hat die Stadt Hamm den „Wegweiser für Seniorinnen und Senioren“. Die 84seitige Broschüre informiert über alle relevanten Beratungsstellen, Dienste, Einrichtungen und Freizeitangebote für diesen Personenkreis. Der Ratgeber enthält Hinweise zu den Bereichen Bildung, Freizeit, Kultur, Erholung, Sport, Gesundheit, Pflege, finanzielle Hilfen, Tipps und Ratschläge, Bürgerämter, Angebote zum „Wohnen im Alter“ und ein umfangreiches Adressenverzeichnis. Die wichtigsten Informationen erscheinen auch in türkischer und russischer Sprache.

Olpe

Führerschein im Urlaub

• LKW + PKW

Ausbildung u. Prüfung in 12 Tagen

Krad und Wiederert. in 7 Tagen mögl.

Tel. (0 27 61) 82 76 90 • www.ferienfahrschule-schneider.de

Fahrer • **GEFAHRGUT** / ADR-Ausbildung
Stapler- und Ladungssicherung

Nächster Lehrgang: **Infos unter (0 27 61) 96 90 71**

Mac • Brax • Michèle • Toni Dress • Raphaela • Zerres • Angels

- *über 5.500 Hosen zur Auswahl!*
- *Top Service*
- *kompetente Beratung*
- *große und kleine Größen*
- *kurze und lange Längen*

Zur Saisoneroöffnung Frühjahrsware eingetroffen!

Gareur • Eurex • Brax • Wrangler • Mustang • Pionier • P.Cardin

in UNNA

Der Hosen-Spezialist

Wasserstraße 5 (Nähe Markt) • Tel. (0 23 03) 1 60 51

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 - 18.30 Uhr,

Sa. 09.30 - 16.00 Uhr

SPARGEL

Hennenberg

Hennenberg
Spargel /
Erdbeeren
Sandfort 12
48324
Sendenhorst
Tel: 02536/1239

Besuchen Sie unseren Hof!
Hofladen 8.00 - 20.00 Uhr geöffnet
tägl. auch sonntags

Sie finden unseren Hof an der L 586
Beckum/Münster zwischen
Sendenhorst und Albersloh

Jetzt:
Hennenberg
Spargel
in Hamm

Wochenmarkt Hamm
an der Pauluskirche
Do u. Sa



Gerd Bucerius: Mit Kanzler Konrad Adenauer, mit Helmut Schmidt – und die Briefmarke zu seinem 100. Geburtstag.

Hamm erinnert sich an den 100. Geburtstag von Gerd Bucerius

Denker und Lenker

Der Winzling blickt skeptisch in die kleine Welt seiner westfälischen Heimatstadt: Auf dem (Titel-)Bild, das ihn so typisch zeigt, ist Gerd Bucerius gerade ein Jahr alt, Spross einer in Hamm ansässigen bürgerlichen Familie. Der Vater ist zu Beginn des 20. Jahrhunderts Jurist in der Stadt des Bürgertums und der rasanten Industrialisierung. Der Sohn Gerd wird eine der prägenden Gestalten des neuen Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg.

Mit Hamm konnte Gerd Bucerius, der glänzende Jurist und exzellente Journalist, bis zu seinem Tod im September 1995 früheste Kindheitserinnerungen verbinden. Als er knapp zwei Jahre alt ist, siedelt die Familie erst nach Essen und Hannover über, später zieht es die Bucerius' nach Hamburg. Und dort, mitten in den Trümmern der kriegs-verwüsteten Hansestadt im geteilten Deutschland, gründet Gerd Bucerius mit mutigen Mitstreitern 1946 eine Zeitung, die bis heute die herausragende Wochenzeitung der wiedervereinigten Republik ist: DIE ZEIT.

„Besinnungslos mutig“: So charakterisierte Marion Gräfin Dönhoff, eine der bedeutendsten liberalen Publizistinnen, den Mann, dessen politisches und ver-

legerisches Engagement ein Stück der jüngeren deutschen Geschichte prägte und im besten Sinne beeinflusste.

Für die Stadt Hamm markiert der 100. Geburtstag des 1995 verstorbenen Bucerius auch den Beginn einer Wieder-Erinnerung an den Juristen und Journalisten Bucerius. Wenn sich am 19. Mai der Geburtstag von Gerd Bucerius zum 100. Mal jährt, dann soll an seinem Geburtshaus in der Weststraße 8 – es war die Wohnung seiner Eltern Maria und Walter Bucerius, in der er in die Welt kam – eine Tafel enthüllt werden, mit der man des berühmten Sohnes der Stadt gedenkt.

In den Erinnerungen an den herausragenden Verleger und Publizisten beherrschen Superlative die Beschrei-

bung des besonderen Menschen und Schaffendern. Lord Ralf Dahrendorf, einer der honorigsten Politiker und Wissenschaftler unseres Landes, hat es kurz, aber überdeutlich formuliert: „Die Berühmtesten sind nicht immer die Wirksamsten, und die Wirksamen nicht immer die Berühmtesten. Bucerius gehört zu den Wirksamen.“

Gerd Bucerius Geburtsstadt Hamm ist 1946 so verwüstet wie auch Hamburg, wo Bucerius bis dato in Altona als Anwalt gewirkt und vor allem segensreich jüdischen Mitbürgern geholfen hatte. Dieses Engagement, das wohl Menschenleben rettete, war Gerd Bucerius ein wichtiges Anliegen, denn er entstammte einer Familie, in der man selbst in widrigster Zeit tolerant und

menschenfreundlich war. Das brachte Gerd Bucerius gegen Ende des Krieges in Gefahr.

Seine erste Ehefrau war jüdischen Glaubens. Die Ehe mit Detta Goldschmidt machte ihn in den Augen der menschenverachtenden Nazi-Verbrecher zu einem Mischling, dessen Leben im Volkssturm geopfert werden sollte. Bucerius entging diesem Schicksal. Sein Mut und seine Opposition aber, die er auch in den Jahren des NS-Terrors bewahrte, hielt ihn sicher in einer Zeit, von der viele nach Kriegsende behaupteten, man habe mitmachen müssen, weil man nicht habe dagegen sein können.

Gerd Bucerius war dagegen. Das sicherte ihm in der Nachkriegszeit das Vertrauen der neuen Mächtigen im zerstörten und geteilten Deutschland – der Besatzungstruppen und der entsprechenden Bevollmächtigten. So wurde der Hammenser Bucerius über Nacht, was er nie zu werden geglaubt hatte: Verleger und Journalist.

Eine Karriere, die es möglich machte, das die Freiheit und die freiheitlichen Gedanken dieses Mannes Einzugs hielten in viele Haushalte der jungen Republik. Das Medium dafür war die Wochenzeitung DIE ZEIT, bis heute die



Exzellenter Jurist und Journalist.

prägende und letztendlich einzige bürgerliche Wochenzeitung in Deutschland, von der jeden Donnerstag gut 460 000 Exemplare verkauft werden. Kalkuliert man die üblichen 2,3 Leser eines jeden Exemplars, dann erreicht Bucerius' ZEIT ein Millionenpublikum mit



Imbißbetrieb

Irmgard Pake
Erlenkamp 22
59071 Hamm
Tel. 0 23 81 / 8 06 24



Mönninghoff

● NATÜRLICH HOLZ

Langewanneweg 213 • 59069 Hamm
Fon 0 23 81 / 5 10 30 • Fax 0 23 81 / 5 93 41
E-mail: moenninghoff.hamm@t-online.de



Sparkassen-Privatkredit
schon ab 4,99 %*

**Machen Sie keine halben Sachen:
Gönnen Sie sich Ihr Traumauto!**

 **Sparkasse
Hamm**

Lang ersehnte Träume verwirklichen, bei günstigen Angeboten einfach zugreifen und spontan Wünsche erfüllen - der Sparkassen-Privatkredit schafft finanzielle Freiheit für alle Gelegenheiten. Damit Sie sich auch mal was gönnen können. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-hamm.de.
Wenn's um Geld geht - Sparkasse Hamm.

* Laufzeit- und bonitätsabhängiger effektiver Jahreszins (4,99 % bei 12-monatiger Laufzeit und entsprechender Bonität) bei allen teilnehmenden Sparkassen.

Gruß aus Hamm



Die Stadt Hamm in historischen Ansichten
128 Seiten, Paperback, farbige Abbildungen

Erhältlich beim Verkehrsverein in der „Insel“ am Hbf nur 14,80 €

Wir wünschen der Waldbühne Heessen für die Spielzeit 2006 weiterhin viel Erfolg!



**Ihr kompetenter Partner für:
Gastronomie & Event's in Hamm**

Hafenstr. 117

Tel. 0 23 81 / 41 81 - 0

Fax 0 23 81 / 41 81 - 89

www.getraenke-krietemeyer.de

Westfälische Freilichtspiele e.V. in Hamm Westf.

Waldbühne Heessen

WO GESCHICHTEN
LEBENDIG WERDEN

Don Camillo

Rabatz im Zauberwald

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren



Gebrüder-Funke-Weg 3, 59073 Hamm

Tel. 02381/309090

Wir spielen für Sie von Mai bis September '06.

www.waldbuehne-heessen.de

Botschaften, die auch berühren, ohne zu polarisieren, die nachdenklich stimmen und moderat den demokratischen Prozess in unserem Land moderieren.

Als Gerd Bucerius 1995 in Hamburg 89-jährig starb, formierte sich beim Begräbnis die geistige konservativ-demokratische Elite danach zum Geleit. Die Stimme des mutigen Redners als CDU-Abgeordneter im Bundestag und des visionären Verlegers und Publizisten war für immer verstummt.

Der Name Bucerius indes lebt in seinem Vermächtnis weiter: Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, ausgestattet mit dem gesamten Vermögen des Verlegers, fördert wichtige Kultur- und Wissenschaftsarbeit in Deutschland. Eine beeindruckende Leistung, von der auch Bucerius' Heimatstadt zuletzt



Im Mittelpunkt immer DIE ZEIT: (v.l.) Dieter Stolze, Marion Gräfin Dönhoff, Haug von Kuenheim, Gerd Bucerius und Theo Sommer.

erfreulich partizipierte: So hat bei der Wahl der Hammer Stadtbücherei zur Bibliothek des Jahres auch das Votum des Stiftungsvorsitzenden in der Jury dieser wichtigen nationalen Auszeichnung den Ausschlag gegeben.

Und als jüngst die weltumspannende Ausstellung mit Werken des britischen Künstlers der Moderne, David Hockney, im Gustav-Lübcke-Museum eröffnet wurde, durfte man sich bei der Stiftung von Gerd Bucerius bedanken, denn sie hat mit einem erklecklichen Betrag den Druck des beeindruckend aufwändigen Ausstellungskataloges entscheidend ermöglicht.



Die stark frequentierte Münsterstraße soll entlastet werden.

Neues Verkehrskonzept für Hamm (Teil IV)

Stadt braucht Mobilität

Hamm's Stadtleben braucht Mobilität. Grundlage für die Verkehrsplanung der nächsten zehn Jahre in Hamm ist der Masterplan Verkehr. Zum Abschluss seiner mehrteiligen Serie berichtet das „Hamm-Magazin“ über die Verkehrskonzepte für die beiden Stadtbezirke Bockum-Hövel und Heessen.

Mit einem Anteil von 20 Prozent aller Bewegungen hat der Stadtbezirk Bockum-Hövel für Hamm eine herausragende Verkehrsbedeutung. Zentrale Aufgaben sind die Entlastung des Bockumer Weges und der Hammer Straße durch die Warendorfer Straße sowie die Ordnung der Parksituation in den Einkaufszentren.

Vorrangiges Ziel im öffentlichen Personennahverkehr ist die Modernisierung und Anbindung des Bahnhofs an das Busnetz. Das Radverkehrsnetz ist weitestgehend ausgebaut, allerdings fehlt im nördlichen Teil eine sichere Ost-West-Verbindung (Horster Straße). Außerdem müssen die Chancen genutzt werden, die sich durch die gute Anbindung an die Radrouten des Münsterlandes ergeben.

Die wichtigsten Verkehrsprojekte für den Stadtbezirk Bockum-Hövel:

- Bau der Warendorfer Straße,
- Modernisierung des Bahnhofs,
- Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in den Wohngebieten und

- Anbindung an die Radwanderwege des Münsterlandes.

Zentrale gesamtstädtische Aufgaben stehen im Stadtbezirk Heessen an. Die Entlastung der Münsterstraße und der Heessener Straße soll mit dem Bau der Warendorfer Straße und einer Spange von der Münsterstraße zur Heessener Straße erreicht werden. Außerdem ist eine optimale Anbindung des geplanten Lippesees mit allen Verkehrsmitteln zu gewährleisten.

Für Bus und Bahn stehen in Heessen die Modernisierung des Bahnhofs sowie die Schaffung einer Busverbindung in den Hammer Osten (Kurpark/ Maximare) auf dem Programm. Weitere Bereiche sind die Parksituation am Markt und an der Barbaraklinik sowie die „Schleichverkehre“ auf dem Dennehauptweg und im Landwehrwinkel.

Die wichtigsten Verkehrsprojekte für den Stadtbezirk Heessen:

- Bau der Warendorfer Straße,
- Bau einer Verbindungsstraße am Flugplatz zur Entlastung des stark frequentierten Knotenpunkts Münsterstraße/Heessener Straße,
- Modernisierung des Heessener Bahnhofs und
- Sicherung des Radverkehrs (u.a. am Dennehauptweg und in den Straßen der Bergarbeitersiedlung).

Info: www.hamm.de/verkehr

**Privatpension
am Bodensee**
Ruhige Balkonzimmer,
Ü/F 22,-€ / Tag.
78337 Öhningen
Tel.: 0 77 35 / 83 16
www.pensionbodensee.de

HOCHSAUERLAND

4 Ferien Wohnungen, Angelteich
in der Nähe. Bis 2 Pers. 29,- €
jede weitere Pers. 8,- €
Endreinigung 28,- €
Tel.: 0 29 62-64 54, Fax 20 49
www.fewo-wahle.de

**Sammler-, Antik-
&
Trödelmarkt**

**Sonntag
28. Mai
25. Juni**
11-17 Uhr
Verkaufsplätze frei
ZENTRALHALLEN HAMM
Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de

Mühlrather Hof



- Cafe-Restaurant • Biergarten
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen
- 2 Bundeskegelbahnen • Kleingolfplatz
- Boots- und Planwagenfahrten
- Gutbürgerl. Küche mit regionalen u. saisonalen Spezialitäten, unter anderem Fisch- und Wildangebote.
- Hausgebackene Torten und Waffeln
- Täglich ab 9.00 Uhr durchgehend geöffnet

- Kein Ruhetag -

**Fordern Sie unser Angebot für
Club-/ Vereinsfahrten an!**

Am Hariksee

41366 Schwalmatal / NRW
Tel. 0 21 63/28 01, Fax: -/2 00 11
www.muehlratherhof.de

GARMISCH-PART.

3 Exkl. 3-Zi.-Ferienwohnung, Küche, Bad, ca. 80 m², 4-6 Pers. Top für Familien! Kinderermäßigung! Idealer Ausgangspunkt für alle Sommer- und Wintersportarten, Herbstschnäppchen auf Anfrage.

Telefon: 0 88 21 / 7 17 46
www.garmisch-part.de

Institut für
Lerntherapie
Gabriele Beckamp

mehr als nur Nachhilfe:
Diagnostik und Einzelförderung bei
- Legasthenie
- Dyskalkulie

Heessener Markt 2 · 59073 Hamm
Tel. 0 23 81 / 98 75 29 4
www.lerntherapie-hamm.de

Mercedes Jahreswagen

Inh. Karl-Josef Buschulte

Jahreswagen aller Art und
Gebrauchtfahrzeuge

Planung und Einbau von
Autogasanlagen

Ahlener Straße 62
59073 Hamm

Tel.: (0 23 81) 30 77 70
Fax: (0 23 81) 30 77 718

www.mercedes-jahreswagen-hamm.de
www.autogas-hamm.de

Feldfrischer Spargel - ab Hof -

In unserem Verkaufsraum
bieten wir Ihnen:
alles rund um den Spargel,
festkochende Ernte-
kartoffeln, herzhaften,
westfälischen Schinken,
landfrische Eier
*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*
Öffnungszeiten:
Täglich von 8.30-18.30 Uhr



Fam. Reiner Bröckmann
Sinnerstraße 7
59199 Bönen-Flierich
Tel.: 0 23 83 / 5 03 62
Weg ist ausgeschildert!



Die drei Hauptdarsteller des Musicals und des Kinderstücks.

Fotos: Sparding

Waldbühne Heessen: Premiere am 28. Mai

Im Land der Phantasie

Mit drei tollen Inszenierungen will die Waldbühne Heessen das Publikum „in das Land der Phantasie und der vielen Überraschungen“ mitnehmen. Auf dem am 28. Mai startenden Sommerprogramm 2006 stehen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, „Rabatz im Zaubwald“ und „Don Camillo“.

Nicht nur wegen der „märchenhaften Stückauswahl“ ist Pressesprecher Bernd Kühler optimistisch, die Resonanz des Vorjahres mit gezählten 57 000 Besuchern zu übertreffen: „Wir

garantieren in der vollkommen neu geschaffenen Kulisse einer typisch italienischen Stadt wunderbare Massenszenen, eindrucksvolle Rollengestaltungen und viel Liebe zum Detail.“ Und neben der hervorragenden Sicht garantiert die Waldbühne diesmal auch exakte Akustik. „Aufgrund von Beschwerden haben wir“, so Kühler, „die Beschallung“ optimiert. Das ist gut für die Zuschauer, das ist gut für die Schauspieler.

Mehr als 300 Darsteller wirken in der neuen Spielzeit mit. Sie proben schon seit Monaten, damit jedes Wort, jede Geste, jede Szene „sitzt“. Regie bei dem Kinderstück „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ führt Uwe Hinkmann. In dem Musical „Rabatz im Zaubwald“ – eine erstmals 1997 aufgeführte Eigeninszenierung von Spielleiter Wolfgang Barth – nimmt die Märchenpolizei den Kampf gegen das „Böse“ auf (in der Rolle des Weisen: Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann). Und schließlich bestechen in „Don Camillo“ die amüsanten Scharmützel zwischen dem rauflustigen Landpfarrer und dem heißblütigen „roten“ Bürgermeister Peppone (Regie: Andreas Brochtrop-Wegerich).

Info: www.waldbuehne-heessen.de



Amüsant-rauflustig: Don Camillo.

Waldbühne Heessen

Die Termine

Exakt 41 Aufführungen stehen auf dem Programm der Waldbühne Heessen. Die neue Spielzeit beginnt am 28. Mai mit der Premiere des Musicals „Rabatz im Zauberwald“.

Rabatz im Zauberwald

Mai: 28./31. – jeweils um 16 Uhr
 Juni: 07./18. – jeweils um 16 Uhr
 Juli: 22. – um 20 Uhr
 26./30. – jeweils um 16 Uhr
 August: 02./06./08./13./27.
 – jeweils um 16 Uhr
 05. – um 20 Uhr
 Sept.: 03. – um 16 Uhr

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren

Mai: 30. – um 10 Uhr
 Juni: 02./09./14./20.
 – jeweils um 10 Uhr
 11./21. – jeweils um 16 Uhr
 Juli: 19./23. – jeweils um 16 Uhr
 August: 03./20. – jeweils um 16 Uhr
 Sept.: 01. – um 20 Uhr

Don Camillo

Juni: 05. – um 16 Uhr
 10./23. – jeweils um 20 Uhr
 Juli: 21./28./29.
 – jeweils um 20 Uhr
 August: 04./11./12./19./25./26./ 30.
 – jeweils um 20 Uhr
 16. – um 17 Uhr
 Sept.: 02. – um 20 Uhr

Karten können bei der Telefon-Hotline (0 23 81 / 30 90 90), per Fax (0 23 81 / 30 90 930), per Mail (info@waldbuehne-heessen.de) oder online auf der Internetseite (www.waldbuehne-heessen.de) bestellt werden. Sie müssen spätestens bis 30 Minuten vor Beginn der Aufführung abgeholt werden.

Die Eintrittspreise im Erwachsenentheater liegen zwischen 9,10 € und 11,10 €, im Kindertheater zwischen 8,10 € und 10,10 €. Ermäßigung für Kinder- und Schülergruppen: 4,10 € (der Sonderpreis gilt bei allen Vormittagsvorstellungen und allen Mittwochnachmittagsvorstellungen des Kindertheaters im Juni und Juli).

HRC
 Thomas Klaus
 Hammer Reifen Center
 Östingstr. 5
 59063 Hamm
 Tel.: 9 72 28 76

Second-Hand
 Modemarkt
 Sonntag
07. Mai
05. Juni
 (Pfingstmontag)
 11.00 – 17.00 Uhr
ZENTRALHALLEN HAMM
 Postfach 2711, 59017 Hamm
 Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
 E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de

Der Spezialist leistet mehr ...
MEISTERBETRIEB
 Vom Kesseltausch bis zum Komplettsystem
Ihr neues Bad zum Wohlfühlen
 Anruf genügt!
 Ihr zuverlässiger Partner für Heizung • Sanitär • Verkauf
NORBERT SCHOLZ
 AHLENER STR. 72 • 59073 HAMM
 TEL. (02381) 6 72 73-0 • FAX 6 26 27

MIT SINN UND VERSTAND ...

GEBRÜDER WILKE. DRUCKER AUS LEIDENSCHAFT.

Viel Erfolg
 zum
 Saisonstart
 2006!

Druckerei _ Verlag _ Grafik-Design _ Internet
 Mailing-Service _ Lektorat _ Service nach Maß



Gebrüder Wilke

Gebrüder Wilke GmbH
 Druckerei und Verlag
 Caldenhofer Weg 118
 59063 Hamm

Telefon 02381 92522-0
 Telefax 02381 92522-99
 info@wilke-gmbh.de
 www.wilke-gmbh.de



Fahrradfreundlich: Durch Natur, Ortsteile und Innenstadt führen viele Radwege.

Fahrradstadt Hamm: Sattelfest und gästefreundlich

Mit dem Velo durch Stadt und Naturwelt

Was man eher in Fahrrad-Studenten-Städten wie Münster oder Göttingen vermutet, bietet Hamm unvermittelt so breit und umfangreich wie kaum eine Stadt: 160 Kilometer Radwege, spannende Touren und fast ebenso viele Velos wie Einwohner. Hamm, die Fahrradstadt – eine verkannte, wenn auch nicht unbekannte Größe.

Die Gemeinde derer, die es schätzen, gesund und kostengünstig durch Stadt und Land zu gelangen, wächst stetig. 170 000 Fahrräder zählen die Statistiker in der Stadt Hamm, die seit mehr als zehn Jahren der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Städte in NRW angehört. 15 Prozent des Verkehrsaufkommens in Hamm macht inzwischen der Radverkehr aus. Elf beschilderte Radrouten verbinden jeden Ortsteil mit der City.

Und immer mehr Wege führen mit dem Fahrrad nach Hamm: Sechs re-



gionale Radwanderrouten sind es, an deren Strecke Hamm inzwischen liegt. Der Radtourismus ist ein Wachstumsmarkt: Mehr als 3000 Gäste machen jährlich auf der Römeroute vom niederrheinischen Xanten nach Detmold Station in Hamm.

Längst ist Radfahrern nicht mehr das, was es mal war: Das Freizeitvergnügen von Kindern und Jugendlichen und das Transportmittel jener, die sich keinen motorisierten Untersatz leisten können. „Radfahren ist eine Alternative“, weiß Stephanie Czerlinski von der

Abteilung Verkehrsplanung im Stadtplanungsamt Hamm. Angesichts beinahe täglich kletternder Benzinpreise zwingt das immer kostspieliger werdende Autofahren nicht wenige Mitbürger in den Fahrrad-Sattel.

Für Radler gibt es in Hamm, auch dank der örtlichen Gruppe des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC), inzwischen einen Radler-Stadtplan, eine Rad-Regionalkarte und ein Stadtteilsystem für Radfahrer. Dieses runde Angebot hat Hamm beim vergangenen Fahrrad-Klimatest deutscher Großstädte einen beachtlichen dritten Platz beschert. Deutlich vor den dahinter liegenden Radler-Metropolen wie Göttingen und auch Heidelberg.

So dürfte das für den 23. Juli avisierte Sattel-Fest zwischen Hamm und Soest der vorläufige Höhepunkt der Aufwärtsentwicklung für die Pedalisten der Region werden. Dafür wird eigens eine immerhin 40 Kilometer lange Strecke zwischen Hamm und Soest einzig für Radfahrer geöffnet. Alles, was einen Motor hat, ist an diesem symbolträchtigen Tag ausgesperrt.

Die Innenstädte der Großstadt Hamm und der kleineren Nachbarin Soest werden anlässlich des Sattelfestes zum gigantischen Fahrrad-Basar: Die Innovationen der Branche mit Kette, Sattel und Pedal werden vorgefahren, Kurioses und Legendäres rund ums Rad ist zu erleben.

Aber auch abseits solcher Superlative für Fahrradfreunde ist Hamm eine Reise mit dem Zweirad wert: Hamm liegt im Zentrum der Region und ist somit optimaler Ausgangspunkt für Tagesausflüge und Wochenendtrips. Von hier führen 19 Rundtouren in alle Richtungen - in die umliegenden Nachbargemeinden, zu bekannten Sehenswürdigkeiten, beliebten Erholungsgebieten und Freizeitstätten. Die Streckenlängen reichen von 45 bis 110 Kilometer. Natürlich ermöglichen zahlreiche Verbindungsstrecken willkommene Abkürzungen oder auch ganz individuelle Tourengestaltungen.

Und wer nicht mehr weiter weiß, der ist in Hamm auf dem Radweg nicht allein: Mittels GPS-Navigation kann man sich auch satellitengestützt orientieren – Radfahren grenzenlos (Informationen dazu beim ADFC-Kreisverband Hamm, Tel. 0 23 81 / 94 39 43).

Info: www.hamm.de/touristik



Klaus Doldinger & PASSPORT.

Zweites Jazzfest Hamm

Klaus Doldinger mit brandneuem Album

Absoluter Höhepunkt des zweiten internationalen Hammer Jazzfestes ist am 7. Mai das Konzert mit Klaus Doldinger im Kurhaus Bad Hamm. Er reist allerdings nicht – wie bisher angekündigt – mit den „Old Friends“ an, sondern mit PASSPORT. Doldinger stellt sein brandneues Album „Passport to Morocco“ in Hamm erstmals vor.

Das Festivalprogramm im Überblick:

5. Mai: 19 Uhr Heemann/Wanning 4tett, 20 Uhr Dino Saluzzi-Trio, 21.30 Uhr Heemann/Wanning 4tett, 22 Uhr Jazz Indeed mit Michael Schiefel

6. Mai: 19 Uhr Jazzclub House-Band, 20 Uhr Marilyn Mazur, 21.30 Uhr John Hondorp Trio, 22 Uhr Tony Lakatos „Gypsy Colours“

7. Mai: 11 Uhr Hilde Storck-Quartett, 12 Uhr Klaus Doldinger „Passport to Morocco“, 17 Uhr Klaus Heimanns „Fourtissimo“ (Haus an der Geinegge)



Klangkosmos Am 16. Mai führt die Reise der Konzertreihe nach Japan. Dargeboten wird ab 17.30 Uhr in der Lutherkirche die hohe Kunst des Koto-Spiels – von Myōka, die mit bürgerlichem Namen Etsuko Chida heißt.

Zweirad Köster

- Verkauf
- Reparatur
- Zubehör

Sachsenweg 7 Montag - Freitag Samstag
59073 Hamm 08.30 - 13.00 Uhr 09.00 - 12.00 Uhr
Tel. 02381/62558 14.30 - 18.00 Uhr

www.koester-hamm.de

Rabeneick     vsf fahrradmanufaktur

Zweirad Stantze

im Öko-Zentrum NRW



Rabeneick
Sondermodell:
- Bild der Frau (vorrätig)

Einzelstücke zu Sonderpreisen

Tel: 0 23 81 / 30 77 11

www.zweirad-stantze.de



Jürgen Stoltefuß

Handel mit technischem Zubehör
für Handwerk und Industrie

- Feuerwehrausstattungen
- Infektionsschutz

Werler Straße 214 · Hamm 59063

Tel.: 0 23 81 / 59 85 14

Fax: 0 23 81 / 9 73 34 06

Mobil: 01 77/ 7 37 51 72

E-Mail: justhawe@aol.com

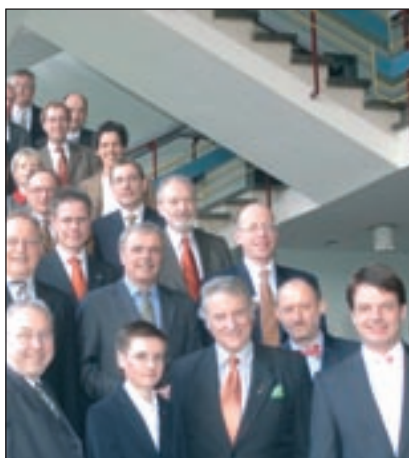
Mittelstandsfreundliches Hamm

Kurze Wege, gutes Klima

„Zufriedene Unternehmer sind das beste Standortmarketing für unsere Stadt.“ Für Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann ist das gute Wirtschaftsklima in Hamm nicht zuletzt auch ein Erfolg „unserer gezielten Aktivitäten“. So hätten Stadtverwaltung und Wirtschaftsförderungsgesellschaft ein umfangreiches Beratungs- und Servicepaket entwickelt, das sich an den speziellen Vorstellungen der Unternehmen orientiert. Das Motto: „Lange Wege verkürzen und komplizierte Verfahren vereinfachen.“

„Die Qualität dieses Angebotes kann sich sehen lassen, deswegen werden wir uns auch um das neue Gütezeichen ‚Mittelstandorientierte Kommunalverwaltung‘ bewerben“, teilte der OB mit. Seit kurzem ist Hamm Gründungsmitglied der Gütegemeinschaft Mittelstandorientierte Kommunalverwaltung.

„Als Geburtshelfer der neuen Gütegemeinschaft haben wir die Möglichkeit, unsere Erfahrung von Anfang an in die Arbeit einzubringen. Im Übrigen“, so Hunsteger-Petermann, „ist uns dieser Ansatz nicht neu: Seit mehreren Jahren verfolgen wir das Ziel, unsere Dienstleistungen und Produkte verstärkt auf die Interessen und Bedürfnisse der



Mittelstandsorientierte Kommunen: Die Stadt Hamm ist Gründungsmitglied.

mittelständischen Betriebe zu konzentrieren.“ Die Palette reicht von Wunschterminen im Bautechnischen Bürgeramt über Lotsenfunktionen bei Standort- und Investitionsentscheidungen bis hin zur gezielten Beratung durch die Wirtschaftsförderung, die allen Interessierten professionelles Know-how aus einer Hand vermittelt.

„Dennoch werden wir uns auf unseren Lorbeeren nicht ausruhen.“ Der Oberbürgermeister kündigte als nächsten Schritt eine Telefonbefragung von 250 Hammer Firmenchefs im Zeitraum Ende Mai / Anfang Juni an, um weitere Verbesserungswünsche an die Verwaltung zu erfahren.

Erster Deutscher Baugerichtstag in Hamm

„Größte Baustelle ist das Baurecht“



„Die größte Baustelle der Bundesrepublik ist das Baurecht“. Der erste Deutsche Baugerichtstag, der am 19. und 20. Mai mit über 400 Teilnehmern aus Bauwirtschaft, Wissenschaft, Politik, Anwaltschaft, Gerichten und Verwaltung in Hamm stattfindet, will Weichenstellungen für „die Entwicklung eines modernen, ausgewogenen und auf die

Bedürfnisse der Praxis zugeschnittenen privaten Bau- und Vergaberechts“ vornehmen.

Nach Angaben des Deutschen Baugerichtstags e.V. mit Sitz in Hamm „geht es nicht nur um neue Gesetze und Verordnungen, sondern auch darum, wie das Recht einem der wichtigsten Wirtschaftszweige aus der Krise helfen kann.“ 2004 hätten 8500 Bauunternehmen Insolvenz angemeldet. Ursache sei vielfach die schlechte Zahlungsmoral der Auftraggeber gewesen.

Auf der Tagesordnung stehen auch zu lange Verfahrensdauern („die Mühlen der Justiz mahlen besonders langsam im Bauprozess“) und Fragen des Verbraucherschutzes.

Info: www.baugerichtstag.de

City-Fest: Pop, Volksmusik, Disko

Hamm ist stimmgewaltig

„Hamm ist stimmgewaltig.“ Das beweisen auf jeden Fall die vielen lokalen Bands am Eröffnungstag des City-Festes 2006. Vom 5. bis 7. Mai werden außerdem zahlreiche weitere Musiker auf den Bühnen an der Pauluskirche und auf dem Willy-Brandt-Platz das Publikum begeistern.

„Voices“ machen am ersten Abend Stimmung mit ihren Stimmen. Das Aushängeschild dieser jungen Band sind die talentiertesten Teilnehmer der Finalisten aus dem Wettbewerb „Hamm's Stimme“. Sie präsentieren dem Publikum einen Querschnitt durch die Funk-, Soul- und Popszene. Danach erobern



Beim City-Fest: Die „Jukebox80“.

„Black & White“ die Bühne. Bei diesem „schwarz-weißen Gesangsduell“ wissen die beiden Entertainer mit Interpretationen von James Brown, Stevie Wonder, Elvis Presley und vielen anderen Musikgrößen zu überzeugen.

Samstags heizt „Scream 5“ den Gästen ein. Die Cover-Band spielt die besten Feten-Hits des Rock und Pop. Von Robbie Williams über die Red Hot Chili Peppers bis zu Bryan Adams ist diese Live-Band der absolute Party-Garant. Und das Beste aus den Achtzigern mit der Hammer Band „Jukebox80“ hält die Gäste bei Partylaune. Präsentiert wird das Samstags-Programm von der Sparkasse Hamm.

Der dritte Tag des Cityfestes hingegen ist ein volkstümlicher Familientag

für die „50+-Generation“. Die Hammer Big-Band macht den Anfang mit den größten Hits aus der Glenn-Miller-Zeit, gefolgt von der Tanzband „Local Heroes“, die „Melodien für Millionen“ mitbringen. Top Act am Sonntag sind die „Jungen Steirer“, die traditionelle Volksmusik verbinden mit neuen musikalischen Elementen.

Auf der h.o.t-Bühne auf dem Willy-Brandt-Platz präsentiert das Hammer Jugend-Internet-Portal ein vielfältiges und umfangreiches Programm für junge Leute. Freitagabend wollen Hammer Bands – „Local Heroes on stage“ – beweisen, dass sich die lokale Musikszenen keine Nachwuchssorgen machen muss. Unter dem Motto „Let's have a party“ feiern am Samstag DJ's, Tanzacts und Musiker mit ihren Gästen.

Sonntag stellen sich in Anbieter von Jungendarbeit mit Infos und Aktionen



Volksmusik: Die „Jungen Steirer“.

vor. Und auf der h.o.t-Bühne gibt es ein buntes Programm mit Vorführungen junger Künstler aus Hammer Jugendzentren, Kirchengemeinden oder Tanzschulen. Zum Programm beim City-Fest gehören auch der Playstation-Truck, in dem die neuesten Spiele getestet werden können, und ein Soccer-Turnier um den h.o.t-Pokal, an dem sich Jugendliche in Vierer-Mannschaften beteiligen können. Zu gewinnen sind neben Ruhm und Ehre Pokale und Warengutscheine.

Selbstverständlich kommen auch diesmal wieder die kleinen Gäste auf ihre Kosten. Die „Knallfrösche“ spielen am Samstagnachmittag auf der Bühne vor der Pauluskirche. Außerdem hält das Spielmobil die verschiedensten Spiele zum Ausprobieren bereit.

seit 50 Jahren

mit uns gut abschneiden

feiern Sie mit uns

Jubiläumswochen

vom 13.05. bis 03.06.2006

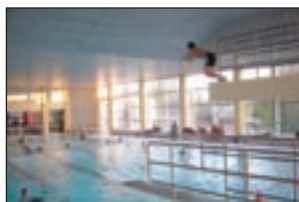
schneidige Angebote
attraktive Aktionen

Brokbals

am Markt

59065 Hamm Marktplatz 8 a Tel. 02381 / 95590-0

Aktiv entspannen zu jeder Jahreszeit in warmer Natur-Sole



Tageskarte Badelandschaft:

Erwachsene: Tageskarte 6,- €
(1 Std. vor Badeschluss 3,- €)

Kinder/Jgdl.: Tageskarte 2,- €
Familie: Tageskarte 12,50 €

Tageskarte Sauna-Anlage:

vor 13 Uhr / nach 19.30 Uhr: 12,- €
Eintritt 13 bis 19.30 Uhr: 14,50 €

Natur-Solebad-Werne • Am Hagen 2 • Tel. (0 23 89) 9 89 20
www.natur-solebad-verne.de

Glauben in Hamm (Teil II): Dr. Tilman Walther-Sollich im Gespräch mit Imam Alaybeyoglu

„Wir wissen zu wenig voneinander“

Wie glaubt Hamm? Leben die Religionen in unserer Stadt miteinander oder nebeneinander her? Fragen, die das „Hamm-Magazin“ Vertretern zweier großer Religionen gestellt hat: Dr. Tilman Walther-Sollich, evangelischer Pfarrer, und Imam Auni Alaybeyoglu im zweiten Teil des Gespräch über Perspektiven und Wünsche für das interreligiöse Leben in Hamm.

Hamm-Magazin: *Weiß man genug voneinander, wie kann man sich besser kennen lernen?*

Walther-Sollich: Wir wissen im Großen und Ganzen viel zu wenig voneinander. Das ist auch immer noch so. Es gibt zwar ermutigende erste Schritte, aber das ist aus meiner Sicht dringend ausbaufähig. Durch gegenseitige Gastfreundschaft, kann man das verändern. Ein Beispiel ist der Ramadan-Markt. Wenn man gegenseitig an den Festen teilnimmt, kann man sich auch besser kennen lernen.

Hamm-Magazin: *Bei aller Konsensbereitschaft: Gibt es auch interreligiöse Grenzen, die man nicht überschreiten kann?*

Walther-Sollich: Es ist eine Möglichkeit, das gemeinsame Gebet zu suchen, wobei auch immer im Hinterkopf sein muss und auch sein wird, dass das auch Grenzen hat. Das interreligiöse Friedensgebet hat dafür eine gute Sprachregelung gefunden: Jede der daran beteiligten Religionen betet auf die ihr eigene Weise zu Gott. Ich würde mir nicht das Urteil anmaßen, ob wir wirklich in jedem Fall zu dem gleichen Gott beten. Wir müssen miteinander das Gespräch suchen, über das, was uns verbindet und auch das Gespräch darüber, was uns trennt. Uns eint der Wunsch nach Frieden. Manchmal muss man aber einfach aushalten, dass es eben auch Trennendes gibt. Jesus ist für uns nicht ein Prophet unter vielen anderen Propheten, sondern Jesus ist für uns Christen der Sohn Gottes. Er ist der Sohn Gottes und der Erlöser der Welt.

Alaybeyoglu: Ich stimme zu, wenn ich gefragt werde, was uns verbindet. Da haben wir ähnliche Ansichten. Man sollte die Unterschiede nicht so sehr in den Vordergrund rücken. Die Welt und die Stadt Hamm ist nicht nur unsere, sondern unser aller Welt.



Im Gespräch: Imam Alaybeyoglu und Pfarrer Dr. Walther-Sollich.

Foto: Feußner

Hamm-Magazin: *Es wird jetzt viel über Werte gesprochen. Bundeskanzlerin Angela Merkel hat zu einer neuen Diskussion über Werte aufgefordert. Fehlt uns so viel inzwischen?*

Walther-Sollich: Teilweise sind uns Werte verloren gegangen. Ich sehe aber auch, dass man sich wieder darauf besinnt. Wir leben in einer Spaßgesellschaft, die jetzt an ihre Grenzen kommt. Das ist zu oberflächlich und viele junge Menschen merken das jetzt. Wir brauchen mehr Gemeinsinn und Besinnung. Allerdings ist auch klar, dass zum Beispiel Familie heute nicht mehr das ist, was sie vor 100 Jahren war. Familien setzen sich heute anders zusammen. Männer und Frauen sind gleichberechtigt – übrigens auch nach dem Verständnis der Bibel. Die moderne Gesellschaft hat auch Errungenschaften erreicht, die nicht mehr zur Debatte stehen sollten.

Alaybeyoglu: Wir erleben auch in muslimisch geprägten Gesellschaften Veränderungen des Althergebrachten. Eltern leben auch nicht mehr so eng wie früher mit den Eltern. Die Rolle der Religion wird kleiner. Und auch wir

erleben, dass Scheidungen sich häufen, dass sich Strukturen verändern. Die Zeit geht auch an der islamischen Gesellschaft nicht spurlos vorüber. Das ist eine Tatsache.

Hamm-Magazin: *Die Türkei will Mitglied der Europäischen Union werden. Hierzulande gibt es mahnende und ablehnende Stimmen? Wie kann die Nähe zwischen EU und Türkei gelingen?*

Walther-Sollich: Ich denke, dass wir uns auch bei dieser Frage aufeinander zu bewegen müssen. Es muss das Ziel sein, dass die Türkei auch EU-Mitglied wird, obschon ich auch einige Probleme habe. Ein Problem ist z.B. das der Kirchen in der Türkei. Die müssen mehr Rechte haben. Hier in Deutschland sind die Rechte auch für andere Religionen garantiert. Das ist in der Türkei anders und auf gesetzlicher Ebene nicht ausreichend gewürdigt.

Alaybeyoglu: Die Türkei ist ein laizistisches Land. Wir sind kein Gottesstaat. Ich denke auch, dass die Menschen miteinander viel mehr Toleranz leben, als dies institutionell verankert ist. Darauf kommt es letztendlich an.



Priester Paskaran beim Tempelfest.

Bis zu 15 000 Hindu-Gläubige Tempelfest mit großer Prozession

Das Tempelfest des Sri Kamadchi Ampal -Tempel steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Die Menschen in aller Welt sollen glücklich werden.“ Bis zu 15 000 Besucher nehmen jeweils an der großen öffentlichen Prozession teil, die diesmal am 11. Juni stattfindet. Vor allem Hindu-Gläubige vom ganzen Kontinent werden im größten erbauten tamilischen Tempel Europas erwartet.

Extra für das Tempelfest lässt die Gemeinde Original-Holzstatuen von Löwe, Pferd, Schlange und der mythischen Kuh (Karampasu) aus Indien kommen. Die Göttin Sri Kamadchi Ampal wird mit Blumen geschmückt auf diesen Tieren sitzen und unter indischer Musik in der Zeit vom 1. bis zum 13. Juni täglich zwischen 19 und 20 Uhr durch den Tempel getragen. Einen Tag nach der großen Prozession sind rituelle Waschungen im Datteln-Hamm-Kanal vorgesehen.

Eine besondere Ehre wurde Tempelpriester Paskaran kürzlich zu teil: Er erhielt den Ehrennamen Pirathisda („wenn man Unmögliches möglich macht“). Gewürdigt wurde damit, dass Paskaran als Flüchtling das Priesteramt in der Diaspora auf sich genommen und dass er den Auftrag seiner Göttin, ihr einen Tempel zu bauen, unbeirrbar umgesetzt habe.



Rituelle Waschungen. Fotos: Kraus

SEIT 1948



Joh. Pampel GmbH

HEIZUNG • SANITÄR

www.Johannes-Pampel.de

Geschäftsführer Tobias Stoffer
Uentroper Dorfstraße 15 • 59071 Hamm
Tel. (0 23 88) 21 01 • Fax (0 23 88) 5 11

Schürmann

FENSTER UND INNENAUSBAU

**Kunststoff-Fenster • Zimmertüren
Haustüren • Deckenvertäfelungen
Schränke • Treppen**



**Individuelle
Holzarbeiten
nach Maß**

Alter Uentroper Weg 277
59071 Hamm-Haaren

Tel.: 0 23 88 / 30 00 10

Fax: 0 23 88 / 3 00 01 11

FIRMA

Schmidt

LAMINAT LAGERVERKAUF



teilweise bis 70 % reduziert

Landwehrstraße 68

59192 Bergkamen

Tel.: 02307/91 47 67

www.verlegeservice-schmidt.de



Angebot des Monats:

**Click-Laminat inklusive Material und Verlegung
qm 16,-**

weitere Angebote kostenlos anfordern!

Außerdem bieten wir: Kork u. Parkett bis zu 70% reduziert!

LINNEBANK AUTOMOBILHANDEL

59065 Hamm Münsterstr. 111
www.linnebank.de • Tel.: 0 23 81 / 69 51

Wir wünschen der Waldbühne für die Spielzeit 2006 viel Erfolg!

Von uns lackiert, gut investiert



**Autolackiererei
Wolfgang Ryba**

Neu: Beschriftungen und Digitaldruck!

59073 Hamm-Heessen, Auf dem Knuf 19, Tel. 6 13 03

Die Prüfstelle an der Ahlener Straße

Schumann *Prüf*
GmbH

zuständig für Hauptuntersuchungen gem. § 29 und
Änderungsabnahme gem. § 19 (3)
Montag - Freitag 8 - 17 Uhr
Samstag (jede gerade KW) 8 - 12 Uhr

Kfz-Sachverständigen
Büro
Schumann.

Schadensgutachten • Bewertungen • Analysen • Rahmenvermessungen
Montag - Freitag 8 - 17 Uhr
Ahlener Straße 61, Hamm • Tel. (0 23 81) 55 04 und 55 05

AUTOTEILE & REIFEN ZU DISCOUNT-PREISEN

KFZ-Meisterbetrieb

Reparaturen aller Art

- Auspuff ■ Bremsen ■ Stoßdämpfer
- Kupplungen ■ Zahnriemenwechsel
- TÜV-Abnahme ■ Motorinstandsetzung



HU + AU 62,- €

185/65 R 14T ab 33,- € • 195/65 R 15T ab 39,- €

205/55 R 16V ab 58,- €

- Preise zzgl. Montage + Auswuchten -



Autoteile Reiner GmbH

Heessener Straße 29-31 (neben A.T.U.) • 59065 Hamm • ☎ (0 23 81) / 3 16 19
Bessemer Straße 8 (früher Vergölst) • 59229 Ahlen • ☎ (0 23 81) 7 66 74 61
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag

Heessener Frühlingsfest

„HEESSENER FUN Frühling 2006“ heißt es am 7. Mai. Der Erfolg der vergangenen Jahre bestätigt die Heessener Werbe-Gemeinschaft (HWG): Das Heessener Frühlingsfest mit einem verkaufsoffenen Sonntag ist die perfekte Kombination – mit regelmäßig mehreren tausend Besuchern.

Das Festmotto steht für eine Klammer um die Angebote an den Ständen und die im Rahmenprogramm aufgegriffenen Themen wie Blumen, Pflanzen und Garten, aber auch Musik, Sport, Gesundheit, Fitness und Wellness. Die Veranstaltung mit breit gefächerten Unterhaltungsangeboten für Jung und Alt wird diesmal angereichert mit Kinderanimationen (von der Hüpfburg bis zur Spielstraße), Torwandschießen, Modenschauen, Live-Musik, Human-Kicker-Turnier, einer mobilen Straßenband, einer Autoshow mit Präsentation der neuesten Modellen und dem Blumen- und Kunstmarkt.



My Fair Lady In Starbesetzung kommt das weltweit meistaufgeführte Musical nach Hamm: An der Spitze des 35-köpfigen „My Fair Lady“-Ensembles steht Fernsehstar Ilja Richter als Prof. Higgins, Barbara Ferun spielt Eliza, und Opernsänger Gunther Emmerlich gibt Doolittle. Karten für das Gastspiel am 13. Mai um 20 Uhr im Kurhaus Bad Hamm sind im Vorverkauf erhältlich im WA-Pressenhaus (Gutenbergstraße), beim Verkehrsverein in der „Insel“ am Bahnhof und im Ticket Corner Hamm (Oststraße).

Verkaufsoffener Sonntag

Herringer Mai-Markt

Der dritte Sonntag im Mai ist fix in Herringen: Dann nämlich findet der traditionelle Herringer Mai-Markt statt. Der 21. Mai wird in diesem Jahr erneut von der Herringer Interessengemeinschaft (HIG) zusammen mit einem verkaufsoffenen Sonntag durchgeführt.

Das von der HIG vor zwei Jahren eingeführte musikalische Motto „Herringen bläst in den Mai!“ setzt sich auch in 2006 fort. Blasorchester, Spielmannzüge und weitere Musikkapellen „versorgen“ die Veranstaltungsbereiche im Herringer Zentrum.

Neben dem breit gefächerten Live-Musikprogramm gibt es vieles mehr wie Feuerlöschübungen der Freiwilligen Feuerwehr, Präsentation und Aktionen der Vereine, vielfältige Mitmach-Angebote für Kinder oder eine große Mai-Markt-Tombola. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt mit verschiedensten Speiseangeboten und Weinproben.



Biker-Festival Leder, Chrom und heiße Öfen: Beim Harley- und Bikerfestival wird am 13. und 14. Mai der Westwall am Allee-Center bereits zum achten Mal zum Mekka der Motorradfahrer aus Nah und Fern. Ein umfangreiches Programm für die Biker mit Info- und Verkaufsständen, Wettbewerben und Unterhaltung lässt keine Langeweile aufkommen. Auch Nicht-Biker sind eingeladen, die mit viel Aufwand „aufgemotzten“ Motorräder zu bestaunen oder einfach nur die Live-Musik auf der Bühne zu genießen.



... Original Weber-Grill

Grillen Sie unabhängig
vom Wetter -

zu jeder Jahreszeit!



Besuchen Sie unsere Grillvorführungen:

30. April und 01. Mai im Maxi-Park (Stand beim Gärtnermarkt)

21. Mai beim verkaufsoffenen Sonntag in Herringen



Holzkohle-, Gas- oder Elektro; direktes & indirektes Garen; Fleisch, Fisch, Gemüse; Brot, Kuchen und Gebäck – und das alles mit dem Grill.

DENNINGHAUS
Gartenbedarf

www.denninghaus.com

Hamm-Herringen • Herringer Markt 3 • Tel.: 0 23 81/46 22 62

burgbühne STROMBERG e.V.

Ronja Räubertochter

Cyrano de Bergerac

romantische Komödie

Premiere Sa 20.5. 16.00 Uhr

Premiere Sa 29.7. 20.00 Uhr

16.00 Uhr: Do 25.5. So 28.5. Mo 5.6.
So 11.6. Do 15.6. So 23.7.
So 30.7. So 6.8. So 13.8.
So 20.8. So 27.8.

20.00 Uhr: Do 3.8. Sa 5.8. Do 10.8.
Sa 12.8. Do 17.8. Sa 19.8.
Mi 23.8. Do 24.8. Sa 26.8.
Mi 30.8. Do 31.8. Sa 2.9.

14.00 Uhr Mi 31.5. Do 8.6. Mi 21.6.
20.00 Uhr Mi 2.8.

15.30 Uhr: Sa 19.8.

„Ronja Räubertochter“

Ronja, einziges Kind des legendären Mattisräuber und seiner Frau Lovis wächst friedlich in der Mattisburg auf und lernt das Leben im Mattiswald kennen. Dabei erwarten sie auch Gefahren durch Graugnome, Wilddruden, Rumpelwichte und am Höllenschlund, die von ihr immer wieder gemeistert werden. Mit dem beschaulichen Leben ist es aber vorbei, als die Borkasippe in einer Burghälfte ihr Quartier aufschlägt, denn beide Räuberbanden sind seit Jahren erbittert verfeindet. Dieser Zuzug bedeutet für Ronja aber eine freudige Überraschung: Birk, das einzige Kind von Borka und Undis ist der Räubertochter ein willkommener Spielgefährte und treuer Begleiter bei den täglichen Abenteuern mit den oft unheimlichen Gestalten des Waldes.

Jeder Räuberhauptmann ist besorgt um einen Nachfolger; Ronja und Birk wären nach Ansicht der Eltern geeignet, das Amt eines starken Anführers einmal zu übernehmen, wenn sie sich nicht gut befreundet hätten. Doch die Entscheidung, wer der nächste und größte Anführer eines Räuberhaufens sein wird, muss ausgesetzt werden, denn das gesamte Räubergesindel wird von Seiten der Obrigkeit aufgespürt und in ihrem Tatendrang kräftig eingeschränkt.

Telefon: 0 25 29 / 94 84 84 • Fax: 0 25 29 / 94 84 85

Di 18.30 - 20.00 Uhr / Do 09.30 - 11.30 Uhr

ansonsten Anrufbeantworter

www.burgbuehne.de

Karten auch an der Tageskasse

Veranstaltungskalender

Mai 2006

www.hamm.de

Ausstellungen

■ bis 14.05.2006

Otmar-Alt-Stiftung
Wiebke Steinmetz: Von
Holzköpfen und anderen
„bekannten“ Figuren

■ bis 16.05.2006

Galerie Kley
**Salvador Dali: Original
Druckgrafik**

■ bis 21.05.2006

Stadthaus-Galerie
**Silke Ziedler und Hendrik
Zeitler: Künstlerische
Fotografie**

■ bis 30.05.2006

Oberlandesgericht Hamm
**Ingeborg Stelzer:
Skulpturen**

■ bis 10.06.2006

Galerie Haindorf, Haus
Kentrop
**Nana Schürmaier-Wering:
„Ginkgos und Geckos“**

■ bis 18.06.2006

Gustav-Lübcke-Museum
**Otto Greis - Poesie des
Lichts**
Aquarelle 1934 - 1985



■ bis 02.07.2006

Gustav-Lübcke-Museum
**David Hockney: "New ways
of seeing"**
Malerei, Zeichnung,
Druckgraphik, Photographie,
Design



■ 28.05.2006

10.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark, Glaselefant
Hubertus Hamm
Fotografien

Bildung

■ bis 1.09.2008

Stadtarchiv
Ausstellung: Hamm: ,33/'45

■ 07.05.2006

11.00 Uhr
„insel“, Willy-Brandt-Platz
**klassischer
Innenstadtrundgang**

■ 07./21.05.2006

11.00 Uhr
**Otto Greis - Poesie des
Lichts**
Führungen d.d. Ausstellung

■ 07./14./21./28.05.2006

15.00 Uhr
**David Hockney: "New ways
of seeing"**
Führungen d.d. Ausstellung

■ 14.05.2006

14.30 Uhr
„insel“, Willy-Brandt-Platz
Große Stadtrundfahrt

■ 17.05.2006

09.30 - 11.00 Uhr
**Keloglan statt Batman? -
Vortrag mit Yücel Feyzioglu**
Lese- und Sprachförderung
bei Kindern mit Migrations-
hintergrund

■ 20.05.2006

09.00 - 13.00 Uhr
ab FUGE-Weltladen,
Widumstraße
**Radausflug: Die Geschichte
Hamm's rund ums Wasser,
„Wasser - global und lokal“**

■ 21.05.2006

14.00 Uhr
„insel“, Willy-Brandt-Platz
**Rundfahrt mit dem Rad,
westl. Stadtgebiet**

■ 24.05.2006

15.00 Uhr
Mittwochs um Drei -
Kulturgenuss ab 50+
Goethe - Licht und Farbe

■ 28.05.2006

14.00 Uhr
„insel“, Willy-Brandt-Platz
**klassischer
Innenstadtrundgang**

■ 29.05.2006

20.00 Uhr
Otmar-Alt-Stiftung
**Mit Biss - Heinz Rudolf
Kunze im Gespräch mit
Martin Lohmann**

Bühne

■ 06.05.2006

20.00 Uhr
Maximilianpark, Werkstattthalle
**Wilfried Schmickler,
„Danke“**

■ 13.05.2006

19.30 Uhr
Maximilianpark, Werkstattthalle
Dr. Eckart von Hirschhausen
„Glücksbringer“

■ 13.05.2006

20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
My Fair Lady
Gunther Emmerlich / Ilja
Richter

■ 14.05.2006

11.00 Uhr
Forum des Gustav-Lübcke-
Museums
Bradford Women Singers
Politics and fashion passion

■ 16.05.2006

17.30 Uhr
Lutherkirche
**Klangkosmos: Myoka
(Japan)**



19.05.2006

18.00 - 01.00 Uhr

Versch. Veranstaltungsorte

2. Hammer Kulturnacht

Die städtischen
Kultureinrichtungen laden ein



30.05.2006

20.00 Uhr

Maximilianpark, Werkstattthalle
Paul Panzer, „Heimatabend
deluxe“

Feste

29.04. - 1.05.2006

Maximilianpark

Die Winzer kommen: Kosten
und genießen

05.05. - 07.05.2006

Innenstadt

City-Fest 2006

07.05.2006

6. Heessener Frühlingsfest
mit verkaufsoffenem Sonntag

13.05. - 21.05.2006

Wasserwochen Hamm

volles Programm rund ums
Wasser

13.05.2006

10.00 - 19.00 Uhr

Martin-Luther-Viertel
„Vespa mi' amore“

13./14.05.2006

Allee-Center Hamm

Harley- & Biker-Festival



14.05.2006

13.00 - 21.00 Uhr

1. LippeAuen-Fest – Wasser
ohne Grenzen
im Rahmen der
„Wasserwochen Hamm“

21.05.2006

13.00 - 18.00 Uhr

Herringer Maimarkt
verkaufsoffener Sonntag

21.05.2006

11.00 - 18.00 Uhr

Maximilianpark

Wasser marsch!
Abschlussfest Wasser-
woche

Kinder

bis 04.06.2006

Gustav-Lübcke-Museum

Goethe - Licht und Farbe -
interaktive Ausstellung zur
Farbenlehre Goethes

bis 06.08.2006

10.00 - 18.00 Uhr

Maximilianpark,

Elektrozentrale

„Stein auf Stein“ 50 Jahre
LEGO Deutschland - Große
Jubiläumsausstellung

01./14.05.2006

14.00 - 18.00 Uhr

Maximilianpark, am

Fuchsiengarten

Die Minieisenbahn fährt

09.05.2006

15.00 Uhr

Kulturbahnhof

Tranquilla Trampeltreu –
Die beharrliche Schildkröte,
Cargo-Theater

10.05.2006

14.30 Uhr

Zentralbibliothek

Bilderbuchkino: Das ist kein
Papagei

nach. d. Buch v. Rafik Schami
und Wolf Erlbruch (ab 4 J.)



Westernreitstall

2 Profitrainer bilden Sie und Ihr Pferd individuell aus.
Sie finden uns in Welter-Dorfwelter, Kettler Holz 39.
Wir haben noch Boxen mit und ohne Auslauf frei.
Sowie Plätze im Offenstall.

Come in, ride out!

Info: 0 25 27 / 84 19 oder 01 71 / 6 43 39 30

2B fashion wear

Martin-Luther-Strasse 46

(gegenüber Enchilada)



Zentralhallen Hamm
Ökonomierat-Peltzmeier-Platz 2 • 59063 Hamm
Tel. (0 23 81) 37 77-20 • Fax: (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: info@zentralhallen.de

Getränke
Max Krietemeyer

Mit um-
füßt!

LVM
Versicherungen
M. Kollas • Tel. 880088



ISENBECK take it easy...
feinherbes Spitzenpilsener

Do. 4. 5. Rinder-, Zuchtvieh-
Nutzkälberauktion

So. 7. 5. Second-Hand-
Modemarkt

Do. 11. 5. Fundsachenver-
steigerung

Sa. 13. 5. 100 Jahre SSG (GV),
comBaer-Computer-
messe

So. 14. 5. comBaer-Computer-
messe

Mi. 17. 5. Pferdemarkt

Sa. 20. 5. Pfadfinder-Sammel-
börse, Karpen-
Kurwen-
Erdmannen-
Kreuzofen-Heidig
Heimatsreffen (GV)

So. 21. 5. Fa. Palhuber-Weinprobe

So. 28. 5. Sammler-, Antik- und
Trödelmarkt

Mi. 31. 5. Pferdemarkt

www.zentralhallen.de

■ 10.05.2006

15.00 Uhr

Maximilianpark, Werkstatthalle
**Die Komplizen -
Figurentheater**
Jim Knopf und Lukas der
Lokomotivführer



■ 13.05.2006

19.00 Uhr

Aula des Galilei-Gymnasiums
**Preisverleihung Lese-
Hammer 2006**

■ 13.05.2006

ganztägig

Alfred-Fischer-Halle
SPD-Kindertrödel

■ 13.05.2006

18.00 Uhr

Kulturbahnhof Hamm
Aus dem Haus heraus
ein Spiel mit 180 Backsteinen
(ab 6 J.) Helios Theater

■ 14.05.2006

15.00 Uhr

Kulturbahnhof Hamm
Aus dem Haus heraus
Helios Theater



■ 15.05.2006

10.00 Uhr

Kulturbahnhof Hamm
Aus dem Haus heraus
Helios Theater

■ 15.05.2006

15.00 Uhr

Maximilianpark
**Gummibär auf Tauchstation
(ab 6 J.)**
Wasserexperimente selber
ausprobieren

■ 16.05.2006

15.00 - 16.30 Uhr

Maximilianpark
Wasser, Floh u. Co (ab 6 J.)
Untersuchung von Unter-
wassertieren

■ 16.05.2006

18.00 Uhr

Zentralbibliothek
**Manga-Zeichnen mit
A.Völker (ab 10 J.)**

■ 17.05.2006

15.00 Uhr

Maximilianpark
**Wasserräder/Luftballon-
boote basteln (ab 8 J.)**

■ 18.05.2006

15.00 Uhr

Maximilianpark
**Die Tricks der
Wasserbewohner**

■ 19.05.2006

14.00 Uhr

CinemaxX
Kinder-Uni

■ 19.05.2006

15.00 Uhr

Maximilianpark
**Experimentierlabor Wasser -
Wieso schwimmen Schiffe?**

■ 21.05.2006

14.30 Uhr

Gustav-Lübcke-Museum
Goethe - Licht und Farbe
Kinderführung d.d. Ausstellung

■ 21.05.2006

15.00 Uhr

Gustav-Lübcke-Museum,
Forum
„Das Drachenfest“
Schwarzlichttheater der
Museums AG des Galilei-Gym.

■ 25.05.2006

14.00 Uhr

Maximilianpark,
Dschungelspielplatz
Sparkassen-Dschungelfest

■ 28./31.05.2006

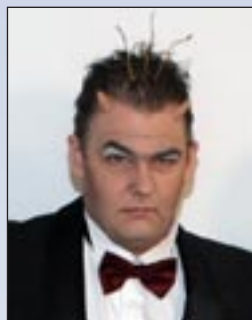
16.00 Uhr

Waldbühne Heessen
**Rabatz im Zauberwald (ab
6 J.)**

■ 30.05.2006

10.00 Uhr

Waldbühne Heessen
**Der Teufel mit den drei
goldenen Haaren (ab 4 J.)**
nach den Gebr. Grimm



Klassik

■ 13.05.2006

20.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche
Strumenti cantanti
Mäander-Sinfonietta spielt
Werke von Mozart, M. und J.
Haydn Ltg. Peter Sommer

■ 24.05.2006

19.30 Uhr

Gustav-Lübcke-Museum
Raum – Klang – Zeit
Gesprächskonzert mit „in
process“

Literatur

■ 02.05.2006

18.00 Uhr

Zentralbibliothek
**Preisverleihung Schreib-
wettbewerb „Anders sein“**

■ 08.05.2006

20.00 Uhr

**Holly-Jane Rahlens: „Wie
man richtig küsst“**
Eröffnung Großer Treffpt.
Jugendbücherei

■ 13.05.2006

19.00 Uhr

Preisverleihung
Lese-Hammer 2006

■ 16.05.2006

20.00 Uhr

Maximilianpark, Werkstatthalle
**Rollo Gebhard: „Logbuch
eines Lebens“**

Messen / Märkte

■ 03.05.2006

Pferdemarkt - entfällt

■ 04.05.2006

10.00 Uhr

Zentralhallen
**Rinder-, Zuchtvieh- und
Nutzkälberauktion**

■ 06./20.05.2006

08.00 Uhr

Kulturrevier Radbod
Trödeln unterm Förderturm

■ 07.05.2006

11.00 Uhr

Zentralhallen
Second-Hand-Modemarkt

■ 12.05. - 14.05.2006

11.00 - 19.00 Uhr

Maximilianpark, Festsaal,
Park, Glaselefant
Gesundheitsmesse
Medizin-Prävention-Vitalität-
Wellness

■ 13./14.05.2006

Zentralhallen

ComBär-Computerbörse

■ 17./31.05.2006

08.00 Uhr

Zentralhallen
Pferdemarkt

■ 20.05.2006

09.00 Uhr
Zentralhallen
Pfadfinder-Sammelbörse

■ 28.05.2006

11.00 - 16.00 Uhr
Maximilianhalle
2. KIDS-Markt

■ 28.05.2006

11.00 Uhr
Zentralhallen
Sammeler-, Antik- und
Trödelmarkt

Parties

■ 05.05.2006

20.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Orientalische Disco

■ 13.05.2006

21.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Adults Disco mit DJ
Stephan

■ 24.05.2006

22.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
80er Jahre Party

Rock / Pop / Jazz

■ 05.05.2006

Kurhaus Bad Hamm
2. Internationales Jazzfest
19.00 / 21.30 Uhr Heemann/
Wanning 4tett
20.00 Uhr Dino Saluzzi Trio
22.00 Uhr Jazz Indeed with
Michael Schiefel

■ 06.05.2006

Kurhaus Bad Hamm
2. Internationales Jazzfest
19.00 Uhr Jazzclub House
Band
20.00 Uhr Marilyn Mazur's
PERCUSSION PARADISE
21.30 Uhr John Hondorp Trio
22.00 Uhr Tony Lakatos
„Gypsy Colours“

■ 06.05.2006

22.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Welcome to the „Grizzly
Club“
Indie-Rockparty präsentiert
von DJ Rowland68

■ 07.05.2006

Kurhaus Bad Hamm
2. Internationales Jazzfest
11.00 Uhr Hilde Stork
Quartett
12.00 Uhr Klaus Doldinger
„Passport to Morocco“
Haus an der Geinegge
20.00 Uhr Klaus Heimann's
„Fourtissimo“

■ 14.05.2006

16.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Mutter-Tag im Kulturrevier
Sylvia Brécko präsentiert
Chansons von Piaff, Monroe,
Dietrich, Minelli, Garland

■ 14.05.2006

Gasthaus „Alte Mark“, Alte
Soester Str.
Jazzfrühschoppen

■ 19.05.2006

19.30 Uhr
Kulturrevier Radbod
Irish Folk mit Déirin Dé
Benefiz-Konzert für die KITA
Ermelinghof

■ 19.05.2006

21.00 Uhr
Haus an der Geinegge
Hurricane Brass Band
Benefizkonzert zugunsten der
New-Orleans-Hilfe

■ 20.05.2006

11.00 - 15.30 Uhr
Kulturrevier Radbod
„Rock your voice!“
MuSta- Workshop

■ 26.05. - 28.05.2006

Brauhaus Wilshaus
KOM(M)POTT
Treffen für Mini-Cooper bis
Baujahr 2000

Sport

■ 13.05.2006

10.00 - 19.00 Uhr
2. Drachenbootrennen
Auftritt der „Wasserwochen
Hamm“



Umwelt

■ 13.05. - 21.05.2006

Wasserwochen Hamm
volles Programm rund ums
Wasser



■ 14.05.2006

13.30 - 21.00 Uhr
Schloss Oberwerries
1. LippeAuen-Fest – Wasser
ohne Grenzen
Eröffnungsveranstaltung des
LIFE-Naturschutzprojektes
LippeAue



■ 21.05.2006

Maximilianpark
Verleihung Umweltpreis der
Stadt Hamm

Sonstige

■ 01./14.05.2006

09.30 Uhr
Anleger Hafenstraße
Mit der Santa Monika III
zum neuen Schiffehebwerk
Henrichenburg



■ 05.05.2006

19.00 Uhr
Kulturrevier Radbod,
Gastronomie
Single-Abend As you like it!

■ 07.05.2006

15.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Wer rastet, der rostet!
Seniorentanz

■ 11.05.2006

13.00 Uhr
Zentralhallen
Fundsachenversteigerung

■ 12.05.2006

09.30-11.30 Uhr
Technisches Rathaus,
(A3.005)
NAIS –Neues Altern in der
Stadt
Öffentliche Projektvorstellung

■ 14.05.2006

16.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Mutter-Tag im Kulturrevier
Sylvia Brécko präsentiert
Chansons von Piaff, Monroe,
Dietrich, Minelli, Garland

■ 16.05.2006

17.00 Uhr
Forum Pressehaus,
Gutenbergstr.
Beratungstag für
Existenzgründer

kompetent - fair - zuverlässig



**STAHLHANDEL
SCHWEISSFACHBETRIEB
TORE · TÜREN
BAUGERÄTE · ZÄUNE**

Klutestr. 4 · 59063 Hamm
Tel. (0 23 81) 950 56-0 · Fax 950 56-42
Hörmann Kooperations-Partner
www.mohs.de

Ihre Buchhandlung in Heessen

Buchtipps
für den Monat
Mai

**A. Horn by
„Die Marchesa“**

**Buchhandlung
Ulrich Stern**
Ahlemer Straße 105
59073 Hamm-Heessen
Tel. (0 23 81) 3 23 34

**WIEWEL
REISEN**



Norwegen
Oslo - Lillehammer - Geiranger - Fjorde -
Bergen - Geilo - Stavanger - Aalborg

Termin:
15.06. - 24.06.2006

Leistungen:

- Fahrt in modernem Reisebus mit Bordküche, Klimaanlage, Video, WC
- Alle Schiffspassagen / Fährtüberfahrten (incl. Übernachtung in 2-Bett-Außenkabinen mit DU/WC und Frühstücksbuffet)
- 1x Abendessen an Bord (Kiel - Oslo)
- 8x Hotelübernachtung mit Halbpension alle Zimmer DU / WC
- 1x 11/4-stündige Kreuzfahrt auf dem Sognefjord
- 1x 2-stündige Stadtführung in Bergen
- 1x 4-stündige Stadtführung in Oslo (inkl. 2-Eintritte)

Einzelkabinen-Zuschlag: € 295,-

den vollständigen Reiseverlauf entnehmen Sie bitte aus unserem Katalog „WIEWEL 2006“

WIEWEL-REISEN
Südmeier 34
59368 Werne
Tel.: 02389-98080
Fax: 02389-980840

€ 1050,-



Im Jubiläumsjahr 1956: Die Altherren-Mannschaft der DJK Teutonia 06 Hamm.

Es begann 1906 mit der „Jünglings-Sodalität“

SSG Hamm: Auf die nächsten 100 Jahre

Wenn ein Verein 100 Jahre alt wird, dann ist das ganz gewiss ein Grund zum Feiern. Und diesen runden Geburtstag kann die Südener Sportgemeinschaft 06/24 Hamm e.V. (kurz SSG) begehen. Das Team um den langjährige Vorsitzende Alfred König hat alles bestens vorbereitet: „Wir werden den 100. Geburtstag am 13. Mai in den Zentralhallen mit allen unseren Freunden und Gönnern feiern.“

Die SSG entstand 1972 aus zwei vorher selbstständigen Sportvereinen: Aus der DJK Teutonia 06 Hamm und dem VfL Berge 1924. 1906 wurde als Jugendgruppe der für die Südenfeldmark zuständigen katholischen Pfarrei die „Jünglings-Sodalität“ gegründet. Das war die Geburtsstunde der Teutonia. Mit Fußball nach ziemlich frei ausgelegten Regeln auf einer Wiese des Bauern und Wirtes Heitkämper an der Eschenallee ging es los. Bald kamen Turnen und Leichtathletik hinzu, eine Wanderabteilung etablierte sich. Wieder etwas später wuchs der Verein um eine Kanu-Abteilung an.

Zwischen den beiden Weltkriegen war der Teutonia eine wechselvolle

Geschichte beschieden. Zunächst wurde das Angebot um Feldhandball und Schlagball erweitert, und der Verein errichtete in Eigenhilfe südlich des heutigen Beisenkamp-Gymnasiums einen Sportplatz mit Vereinsheim. Lange konnten die Mitglieder sich hieran nicht erfreuen, denn kurz nachdem die Nazis an die Macht gekommen waren, wurde das Gelände eingezogen und in den Jahren 1935/1936 zur Panzerkaserne ausgebaut. Das schlimmste Ereignis aber: Das generelle Verbot aller DJK-Vereine.

Nach dem Zweiten Weltkrieg – nach einer kurzen Zwangsvereinigung mit anderen Sportvereinen im Hammer Süden – wurde 1949 die Teutonia wieder eigenständig aktiv, baute den Sportbetrieb beständig aus, hatte aber kein Glück mit den Sportplätzen. Die von der Stadt zur Verfügung gestellte Anlage an den Zentralhallen wurde durch die Westfalenschauen zunehmend in Mitleidenschaft gezogen. Die Konsequenz: Die Fußballmeisterschaftsspiele fanden auf einen Nebenplatz des Jahnstadions statt. 1972, dem Jahr der Fusion zur SSG Hamm, wurde endlich am Lange-

wannweg der neue Teutonia-Sportplatz fertig gestellt.

Der VfL Berge wurde im April 1924 als VfR (Verein für Rasensport) Berge aus der Taufe gehoben. Auch dort ging es mit Fußball los. Zunächst ebenfalls auf einer Wiese des Vereinswirtes (Althoff am Pilsholz), anschließend auf dem vereinseigenen Sportplatz an der damaligen Gaststätte Süttau (später Weber). Nach dem Kriegsende ging aus der Zwangsfusion mit dem TV 09 dann der VfL Berge hervor.

Nach dem freiwilligen Zusammenschluss von Teutonia und VfL Berge entwickelte sich der neue Verein stetig: Dem Tischtennis folgten Volleyball, Tennis, Gymnastik, Mutter- und Kindabteilung, sogar Babyschwimmen wurde angeboten. 1991 organisierte die SSG erstmals ein Länderspiel. Deutschlands Volleyball-Damen spielten gegen Kuba –



Beachvolleyball 2003: Ines Pianka und Tee Williams sind Deutschlands Nr. 1.

vor mehr als 1000 Zuschauern. Mit dem Erfolg im Volleyball (1991 spielte die Herrenmannschaft in der Oberliga, die Jugend schaffte in dieser Zeit mehrmals die Teilnahme an den Westdeutschen Meisterschaften) und einem sicheren Gespür für Trends legte die SSG 1990 als einer der ersten deutschen Vereine einen Beachvolleyballplatz an.

1992 wurde die Wanderabteilung neu gegründet, 1994 schafften die Handball-Damen den Aufstieg in die Verbandsliga, seit 1986 finden jährliche Ferienfreizeiten auf Wangerooge statt. 1985 wurde die Basketballabteilung gegründet, und auch die zwischenzeitlich schon „tote-sagte“ Fußballabteilung scheint eine Renaissance zu erleben. Im Jubiläumsjahr zählt die SSG Hamm gut 900 Mitglieder.

Party- u. Menue-Service Schlummer



Im Rosengarten 5 • 59069 Hamm
Telefon: (0 23 85) 30 04 • Telefax: (0 23 85) 2862
www.partyserve-schlummer.de

**sonntags
Schahtag
von 14–17 Uhr**

Keine Beratung - kein Verkauf



Fliesen + Plattenmarkt

Fachbetrieb + Verlegung

Ausstellung

Keramik • Mosaik • Terra-Cotta
Naturstein • Marmor • Granite
Gartenplatten • Pflaster
Dekor-Bordüren-Service
PCI ... für Bau-Profis
Werkzeuge

Schieferstraße 9

59067 Hamm

Telefon (0 23 81) 4 15 85-86

Telefax (0 23 81) 44 66 74

AHLEN FREIZEITBAD BERLINER PARK FINNISCHES SAUNADORF

Neue Öffnungszeiten zum 01.05.2006

Schwimmbadbetrieb außerhalb der Ferien

Tag	Öffnungszeiten
Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch*	14.00 - 23.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 20.00 Uhr
Freitag	14.00 - 22.00 Uhr
Samstag	10.00 - 22.00 Uhr
Sonntag	10.00 - 20.00 Uhr

Saunabetrieb

Tag	Öffnungszeiten
Montag	09.30 - 22.00 Uhr
Dienstag**	08.30 - 15.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch	09.30 - 23.00 Uhr
Donnerstag	09.30 - 22.00 Uhr
Freitag	09.30 - 22.00 Uhr
Samstag	10.00 - 22.00 Uhr
Sonntag	10.00 - 20.00 Uhr

Schwimmbadbetrieb während der Ferien

Tag	Öffnungszeiten
Montag	10.00 - 20.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch*	10.00 - 23.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 20.00 Uhr
Freitag	10.00 - 22.00 Uhr
Samstag	10.00 - 22.00 Uhr
Sonntag	10.00 - 20.00 Uhr

* ab 19.00 Uhr
FKK Sonderveranstaltung

** NEU!!! Damensauna

Dolberger Straße 66 • 59229 Ahlen
Tel. 023 82/78 82 49 • Fax 023 82/78 82 58
Internet: www.stadtwerke-ahlen.de
eMail: baeder@stadtwerke-ahlen.de



Der INLOGPARC als Fotomontage: Rechts der Autobahn liegt das vorhandene Gewerbegebiet der Gemeinde Bönen.
Montage: Wolters Partner

Hammer Wirtschaftsförderung Der kompetente Logistik-Kontakt

Erste Adresse in allen Fragen der Logistik ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hamm. Die WFH – sie hat bereits mehr als 30 Logistik- und Speditionsunternehmen erfolgreich akquiriert – bietet bei Ansiedlungen einen umfassenden Service hinsichtlich Flächen, Immobilien, Beratung und Personal. Ansprechpartner sind Geschäftsführer Eberhard Wiedenmann (Tel. 0 23 81 / 68 8-5 70, Fax 0 23 81 / 68 8-2 22, E-Mail: eberhard.wiedenmann@wf-hamm.de) und der Leiter der Abteilung Flächenmanagement, Berthold Rinsche (Tel. 0 23 81 / 68 8-5 85, Fax 0 23 81 / 68 8-2 22, E-Mail: berthold.rinsche@wf-hamm.de).
Info: www.wf-hamm.de

INLOGPARC: Bis zu 7000 Arbeitsplätze können entstehen

Chance auf ein Job-Wunder

INLOGPARC - wer in der Logistikbranche künftig diesen Namen hört, der wird damit Begriffe wie „international bedeutsame Logistikansiedlungen“ und „attraktiv gestaltetes Umfeld“ verbinden. Dieses Leitbild ist zurzeit noch ein Wunsch, aber dieser Wunsch kann schon bald Realität werden. Der Anfang 2006 unterschriebene öffentlich-rechtliche Vertrag zwischen der Stadt Hamm und der Gemeinde Bönen macht den Weg zur Realisierung und Entwicklung dieses direkt an der Autobahn A 2 gelegenen Gemeinschaftsprojektes grundsätzlich frei.

Für Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann ist „das interkommunale Industrie- und Gewerbegebiet INLOGPARC neben dem Lippesee-Projekt eine weitere Chance, den Strukturwandel in Hamm und in der Region schneller und besser zu bewältigen, eine Chance auf zusätzliche Arbeits- und Ausbildungsplätze und nicht zuletzt eine Chance für soziale Sicherheit – wichtige Grundvoraussetzung für die Lebensqualität“.

Der INLOGPARC hat – mit allen Verkehrs- und Grünflächen – eine Größe von rund 184 Hektar (davon 84 Hektar auf Hammer Stadtgebiet). Ein Rahmenplan ist bereits erstellt worden, der neben den städtebaulichen Zielen auch fachplanerische Aspekte wie Auswir-

kungen auf die Umwelt, Verkehrsanbindung oder Entwässerung untersucht (lesen Sie dazu auch den Bericht „Ausbau in drei Schritten“ auf Seite 25).



Schon jetzt liegen bei den – für die Vermarktung der Flächen zuständigen – Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Stadt Hamm und des Kreises Unna Anfragen für Logistikansiedlungen vor.

Die Erfolgsgeschichte der letzten Jahre kann damit fortgeschrieben werden, denn allein in Hamm haben sich bereits Jahren über 30 neue Firmen aus der Logistik- und Speditionsbranche angesiedelt und mehrere Tausend Arbeitsplätze geschaffen.

Ein realistischer Anhaltspunkt für die zu erwartende Beschäftigungsentwicklung im INLOGPARC ist die Zahl der geschaffenen Arbeitsplätze im benachbarten Bönener Industriegebiet „Am Mersch“, das von seiner Branchen- und Grundstücksgrößenstruktur vergleichbar ist. Hier arbeiten rund 3900 Menschen in 46 Betrieben: Davon 1530 Fachkräfte und 1130 angelernte Mitarbeiter, 1240 Angestellte sind in den Verwaltungen der Betriebe beschäftigt.

Das Vorurteil, dass Logistikbetriebe bei hohem Flächenverbrauch wenig qualifizierte Arbeitsplätze bieten, wird durch die Wirklichkeit des Bönener Job-Wunders widerlegt. Denn: Bei 85 Hektar Gesamtfläche kommen auf jeden Hektar 46 Beschäftigte. Überträgt man diese positive Beschäftigungsentwicklung auf die geplante Erweiterung, so können 6000 bis 7000 neue Arbeitsplätze entstehen.

Aus Sicht von Eberhard Wiedenmann, Chef der Hammer Wirtschaftsförderung, „sprechen das Flächenangebot, die ideale Verkehrsanbindung und die Nähe zu den Absatzmärkten für den Standort Hamm/Bönen“. Ein besonders wichtiges Kriterium für die Standortentscheidung eines Logistikunternehmens sei darüber hinaus das Angebot an gut ausgebildeten Arbeitskräften. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft halte daher für ansiedlungswillige Firmen „ein Rundum-Paket bereit, das von der Ansiedlungsbetreuung bis zum Personalservice reicht, der die benötigten Mitarbeiter schon im Vorfeld passgenau qualifiziert“.

Verschiedene Hammer Bildungseinrichtungen, wie z.B. das Friedrich-List-Berufskolleg, bieten spezielle Qualifizierungsangebote in der Fachrichtung Logistik an. Eine Vorreiterfunktion in der deutschen Hochschullandschaft hat dabei die im Herbst 2005 eröffnete SRH Fachhochschule Hamm mit dem Studiengang „Logistik“ übernommen.



Wirtschaftsförderer Eberhard Wiedenmann: „Unser Service-Paket – von der Ansiedlungsbetreuung bis hin zum Personalservice – hebt uns deutlich von anderen Standorten ab.“



Unterschrieben: Der Vertrag für den INLOGPARC.

Foto: Tiggemann

Umfangreiche Planungen für den INLOGPARC

Ausbau in drei Schritten

Aus drei Entwicklungsschritten besteht der Rahmenplan für das interkommunale Industrie- und Gewerbegebiet INLOGPARC. Begonnen werden soll mit der Verlängerung des südlich der Autobahn A 2 gelegenen Bönener Industriegebietes „Am Mersch“ in östlicher Richtung. Der auf der Nordseite gelegene Bereich teilt sich auf in einen östlichen (nur Hammer Flächen) und in einen – sowohl zu Hamm als auch zu Bönen gehörenden – westlichen Abschnitt, der dritten Entwicklungsstufe.

Während der erste Teilbereich des INLOGPARC eine Anbindung über die Siemens- und Edisonstraße sowie eine Verbindung zur Rhyner Straße (L 667) vorsieht, soll die Fläche nördlich der A 2 über die geplante Autobahnbrücke Poilstraße/Osterböner Weg erschlossen werden. Mit der Entwicklung des dritten INLOGPARC-Abschnitts soll dann über die vorhandene Weetfelder Straße – durch die bestehende Unterführung unter der Autobahn – eine zweite Verbindung in das benachbarte Industriegebiet „Am Mersch“ geschaffen werden.

Koordiniert wird die planerische Entwicklung des INLOGPARC von der gemeinsamen Geschäftsstelle, die mit Dipl.-Ing. Michael Bertelt (Stadtpla-

nungsamt Hamm) als Leiter und mit Dipl.-Betriebswirtin Karin Rose (Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Unna) als Stellvertreterin besetzt ist. Die weitere Realisierung ist abhängig von den Bauleitplanverfahren. Während dieses südlich der Autobahn kurz vor dem Abschluss steht, haben die Gemeinde Bönen und die Stadt Hamm erst kürzlich die Beschlüsse für die Aufstellung der Bauleitpläne für den Bereich nördlich der A 2 gefasst. Diese Verfahren werden aller Voraussicht nach Ende 2007 abgeschlossen sein.

In den Bauleitplanverfahren werden die Flächen den verschiedenen Nutzungen zugeordnet. Der Bebauungsplan setzt z.B. die Logistikflächen fest, definiert die Straßen- und Grünflächen, enthält grundlegende Aussagen zur Entwässerung und beschreibt Ausgleichsmaßnahmen für den bevorstehenden Eingriff in die Landschaft.

Sobald die gesamten notwendigen planerischen Voraussetzungen geschaffen sind, soll zeitnah die Innerschließung des INLOGPARC beginnen. Im nächsten Schritt können dann die ersten Logistik-Firmen angesiedelt werden. Dies setzt die Verfügbarkeit über die Flächen und rechtsbeständige Bebauungspläne voraus.



Blumen und mehr!

Ideen rund um die Blume,
kreative Sträuße und Gestecke.

Dekoration für jeden Anlass.

Trauerfloristik - Bastelseminare
in unseren erweiterten
Geschäftsräumen nach
Terminabsprache.

Amtsstraße 61
59073 Hamm-Heessen
Tel.: (0 23 81) 48 13 12

Öffnungszeiten:

Mo 9.00-13.00 Uhr,
Di-Fr 9.00-13.00 Uhr und 15.00-
18.00 Uhr, Sa 8.30-13.00 Uhr
So 10.30-12.00 Uhr



Grabmale

Natursteinverarbeitung

Fensterbänke

Treppen

Mauerabdeckungen

Fassaden

Küchenarbeitsplatten

horneburg 38 • 59368 Werne
tel.: 0 23 89 / 63 41 • fax: 5 17 74
strontianitstr. 4 • Drensteinfurt
tel.: 0 25 08 / 4 67
mobil: 01 70 / 9 92 85 13



Das restaurierte Fachwerkgebäude des früheren Gasthauses „Rotes Läppchen“.

Das „Rote Läppchen“ und seine wechselvolle Geschichte

Zuerst Heim für Aussätzige

„Rotes Läppchen“ – woher kommt der Name dieses traditionsreichen Ortes? Wo heute an der Dolberger Straße das Christliche Hospiz steht, befand sich über Jahrhunderte hinweg ein Heim für Aussätzige. Die dort abgesondert untergebrachten Leprakranken mussten einen roten Lappen schwenken, wenn Gesunde sich näherten.

Wann das Leprosenhaus errichtet worden ist, darüber gibt es keine geschichtlichen Erkenntnisse mehr. 1514 wird erstmals die „St. Annen- oder Me-

laten-Kapelle“ neben dem „seiken Hui-se“ erwähnt, die nach Überlieferungen aus dem Jahr 1630 als sehr verfallen bezeichnet wurde. Fast einhundert Jahre später, im Jahre 1728, ließ die Familie von der Recke eine neue Kapelle erbauen. Seine barocke Eleganz verleiht dem achteckigen Ziegelbau vor allem die geschweißte Haube mit ihrem Dachreiter. Der Ursprung der Glocke (eine der ältesten in Hamm) geht vermutlich bis auf das frühe 13. Jahrhundert zurück.

1749 lebten laut Denkmalschutzbericht der Stadt Hamm in dem nunmehrigen Armenhaus „sechs alleinstehende Leute“. Seit Ende des 18. Jahrhunderts – das Armenhaus war in das Dorf Heessen verlegt worden – wurde das „Rote Läppchen“ als Gasthaus genutzt. Der zweigeschossige Fachwerkbau mit Satteldach stammt aus dieser Zeit, wie die konstruktiven und gestalterischen Formen belegen. Im Rahmen der Errichtung des Hospizes wurde das Gebäude von Grund auf saniert. Die aus Lehmziegeln bestehenden Gefache sollen, sobald das Mauerwerk ausreichend abgetrocknet ist, wieder verputzt werden.



Die 1728 erbaute St. Annen-Kapelle.

50 Veranstaltungen an elf Orten:

Die Hammer Kulturnacht

Am 19. Mai wird die Nacht zum Tag gemacht: Die zweite Hammer Kulturnacht mit vielen kulturellen Highlights. Acht städtische Kultur- und Bildungsinstitute und ihre Partner öffnen ihre Häuser. Bei rund 50 Einzelveranstaltungen an elf Orten gibt es bis tief in die Nacht Musik, Theater, Tanz, Ausstellungen, Literatur und Aktionen zum Mitmachen

Die Kulturnacht gestalten sowohl Hammer Kulturschaffende als auch international renommierte Künstler. Die Musikschule hat beispielsweise für die



Das Symbol der Hammer Kulturnacht.

Aufführung der Wassermusik in der Pauluskirche ein fast 150-köpfiges Orchester zusammengestellt.

14.00 Uhr

CinemaxX: Kinder-Uni

18.00 Uhr

Weststraße 8: Gerd Bucerius zum 100. Geburtstag

Musikschule: „Mozarts Kinderjahre“

Pädagogisches Zentrum: Fernsehen

live: Wie funktioniert die Bluebox?

Jugendcafé Südstraße: Junge Kunst

JZ Südstraße: Graffiti-Aktionen

Stadthausgalerie: Ausstellung

„Künstlerische Fotografie“

(Fortsetzung auf Seite 29)

Haus Mütter

Schwarzwald
Freudenstädter Str. 212/1, 75337 Enzklösterle-Gompelscheuer, Tel.: (0 70 85) 17 28
In ruhiger, waldnaher Lage, bieten wir gemütlich, kinderfrdl. FeWos m. TV u. Balkon für 2-4 Pers.

Lüneburger Heide



Undelohor Hof

Heidekutschfahrten, Seminare, komfortable Zimmer und leckere Heidespezialitäten!

Fam. Brunkhorst • 21274 Undeloh
Tel. 0 41 89 / 4 57 • Fax. - / 4 68 • www.undelohor-hof.de

Scharbeutz/Ostsee

Kompl. eingerichtete Ferienwohnungen (40-100 m²), ab 20,- € pro Person und Tag, Küche, Geschirrspüler und Mikrowelle, Terasse und Liegewiese. 150 Meter bis zum Strand.

Haus Walter Tel.: 0 45 03 - 53 14

**Haus
Rehblick**

Familie Jochen Walek
Talweg 22 • 57392 Nordenau
Tel. 0 29 75 / 9 63 10 • Fax 96 31 46
E-Mail: info@rehblick.de • www.rehblick.de

100 m vom Gesundheitsstollen liegt unser 50 Bettenhotel. Die schöne und ruhige Lage an Bach und Kurpark lädt Sie ein zur Erholung. Alle Zimmer mit Du. od. Bad/WC, TV, Tel. Auf Wunsch: Balkon od. Terrasse, Nichtraucher o. Allergiker, Aufzug. Restaurant mit regionaler u. veget. Küche, Café, Pilsstube, Sonnenterrasse, Liegewiese, Sauna, Sonnenbank und Kegeln. Wanderwege, Loipen und Skilift direkt am Haus. Hausprospekt mit Saison- u. Pauschalangeboten.



Und ab geht's zur Post ...

Aktiv Tagen in ruhiger Umgebung

Kulturwochenenden, Wellness

Wandern

Es erwartet Sie ein behagliches Ambiente mit aufmerksamen Service.
Wir sorgen gern dafür, dass unser Hotel Ihr gemütliches Zuhause wird!

Familie Dornsiepen • Eisborner Dorfstr. 3 • 58802 Balve-Eisborn
Tel. 0 23 79 / 91 60 • www.hotel-eisborn.de

Pflanzen von

LIEBIG

... die lieb ich!

Fachkundige Beratung im

Beet- und Balkonpflanzen-Verkauf.

Pflanzenvielfalt direkt vom Erzeuger.

Ausgefällene Blumen und Ideen -
nicht nur für den Muttertag.

Kirchspiel 106 • D-59077 Hamm

Telefon 0 23 81 / 40 11 61 • Telefax 0 23 81 / 40 55 93

E-Mail: jungpflanzenliebzig@t-online.de • internet: jungpflanzen-liebzig.de

Der Alte tritt ab: Seit 1961 tat der alte Steinway-Konzertflügel Dienst im Kurhaus, entfaltete seinen unverwechselbaren Charakter unter den Händen von Pianisten wie Alexis Weissenberg, Lazer Bermann und John Lill. Der Neue trat seinen Dienst an – und konnte bereits zwei großartige Erfolge feiern: Jacques Loussier, Altmeister des klassisch geprägten Jazz, spielte ein herausragendes Konzert. Und Bruno Leonardo Gelber, Weltklasse-Pianist aus Argentinien, begeisterte im restlos ausverkauften Kurhaus mit Mozarts Klavierkonzert Nr. 2.

Doch nicht nur künstlerisch hat sich der Dienstwechsel der beiden Spitzen-Konzertflügel gelohnt. Wie sehr ein gut erhaltenes Instrument in Ansehen und Wert steigt, beweisen die Zahlen: Angekauft hatte die Stadt den alten Flügel 1961 für umgerechnet 9800 Euro, taxiert wird sein Wiederverkaufswert heute auf 28 000 Euro. Doch das gute alte Stück, Produkt der unvergleichlich sorgfältigen Handwerkskunst aus dem Traditionshaus mit Sitz in New York und an der Alster, wird trotz dieser beeindruckenden Wertsteigerung nicht verkauft, sondern leistet im Gustav-Lübcke-Museum weiter Dienst.

Sein „Vorgänger“, der Steinway-Flügel aus dem Jahre 1911, der 1961 dem Nachfolger im Kurhaus weichen musste und zuletzt im Museum gespielt wurde, wird derzeit überarbeitet und dann gen Japan verschifft. Dort zahlt ein Liebhaber ein Vielfaches des einstigen Anschaffungspreises. „Es gibt für jede Baureihe besondere Liebhaber“, schildert Gerrit Glaner, Konzert- und Künstlerbetreuer bei Steinway & Sons, das Phänomen der einzigartigen Wertsteigerung, „Die sind bereit, dafür viel zu zahlen.“

Auch wenn beide Instrumente noch von großem Wert sind: Ihre Ära der großen Konzerte haben sie hinter sich, sind den Belastungen des Konzertlebens und seinen klanglichen Anforde-

Neue Ära im Kurhaus Bad Hamm

Großartige Konzerte mit Steinway-Flügel



Klangwunder im Kurhaus Bad Hamm: Der neue Steinway-Konzertflügel.

rungen (z.B. auch den Stimmungen auf immer unterschiedliche Tonhöhe) nicht mehr gewachsen.

So trat der Neue seinen Dienst an: Ein D-Flügel wurde von der russischen Pianistin Elisabeth Leonskaja in Hamburg ausgesucht, reiste anschließend nach Süddeutschland, wo er für Hamm vorbereitet wurde, bezog Mitte März das Kellergeschoss im Kurhaus, wo konstante 52 Prozent Luftfeuchtigkeit für seinen guten Zustand sorgen. Jac-

ques Loussier, der mit seinen Jazz-Variationen zu Werken Johann Sebastian Bachs Furore machte, spielte am 24. März den neuen Steinway als erster – und war mit ihm hoch zufrieden!

Seine Feuertaufer in Sachen Klassik bestand das neue Glanzstück am 2. April: Bruno Leonardo Gelber spielte. Der Argentinier war zunächst skeptisch, als er hörte, dass in Hamm ein nagelneuer Steinway auf ihn wartet. Immerhin entfaltet ein Flügel erst im Laufe der Zeit seine klanglichen Möglichkeiten, klingt zu Beginn seiner Laufbahn vielleicht noch ein wenig „überintoniert“, sehr kristallklar und transparent, muss erst „Seele“ entwickeln. Doch zeigte sich Gelber nach dem Einspielen überzeugt: „Er hatte nichts mehr an dem Flügel auszusetzen“, erfuhr der Flügelstimmer, Friedhorst Maiwald.

Der neue Flügel wird dem Hammer Konzertleben neue Impulse geben: Künftig wird Klaviermusik ein Schwerpunkt in Hamm sein. Am 9. September spielt Südafrikas Star-Pianist Abdullah Ibrahim im KlassikSommer. In der Winter-Spielzeit 2006/2007 wird es zwei herausragende Pianisten in der städtischen Konzertreihe geben.



Weltklasse: Bruno Leonardo Gelber.

Hammer Kulturnacht

(Fortsetzung von Seite 27)

18.30 Uhr

Gustav-Lübcke-Museum: „Nächtliche Spiegelbilder“ (Workshop für Kinder)
VHS: Malen mit Dusan Jovanovic
Stadtarchiv: Ausstellung „Gleis 7 – Im Zug der Zeit“
Pädagogisches Zentrum: „Wer ist Dein liebster Fernseh- oder Kinoheld?“

19.00 Uhr

Stadtarchiv: „Linie 1“, Anke Lux Musical Kids Performance **(ebenfalls um 19.45 und 20.45 Uhr)**
JZ Südstraße: Live-Funky-Music
Gustav-Lübcke-Museum: Führung durch die Hockney-Ausstellung **(ebenfalls um 21.30 Uhr)**
VHS: „10 Jahre Förderverein der VHS“
Zentralbibliothek: Bücherflohmarkt
Zentralbibliothek: „Abiszett“ (Lesung „Beziehungskisten“ – **ebenfalls um 20 und 21 Uhr**)
Pädagogisches Zentrum: Literarische und musikalische Teestube

19.15 Uhr

Kulturbahnhof: Theater Open Air
Stadtarchiv: Film „Straßenbahnlinie 1“
Zentralbibliothek: Wilm Schulte-Trio **(ebenfalls um 20.15 und 21.15 Uhr)**

19.30 Uhr

Musikschule: Platzkonzert des Symphonischen Blasorchesters **(ebenfalls um 20.30 Uhr)**
Zentralbibliothek: Lieder zur Gitarre mit Mario Siegesmund **(ebenfalls um 21.30 Uhr)**
Zentralbibliothek: „1,2 oder 3“ (Quiz für die ganze Familie)
Pädagogisches Zentrum: Verleihung des „Hammer Oskars“

20.00 Uhr

Zentralbibliothek: Happy Hour (50 %) für audiovisuelle Medien
Stadtarchiv: Film „Zur Geschichte der Cöln-Mindener-Eisenbahn“
Lutherkirche: Blockflötenmusik aus (mindestens) drei Jahrhunderten
Gustav-Lübcke-Museum: Führung durch die Ausstellung „Otto Greis – Poesie des Lichts Aquarelle“
VHS: „Bukowski Waits for you“ – eine sinnliche Bar-Revue
VHS: Dr. Wetters Weinkultur

20.30 Uhr

Zentralbibliothek: Kurt Schwitters Ursonate und Zauberer Ludgero
JZ Südstraße: „Künstler ermordet!“
Kulturbahnhof: Sound4Voices
Gustav-Lübcke-Museum: „Feuervogel“ (Tanz-Performance)

21.00 Uhr

Stadtarchiv: Historisches Bahnhofsquartier (Präsentation)
Pauluskirche: Wassermusik

21.30 Uhr

JZ-Südstraße: Theatersport (Improvisationstheater)

22.00 Uhr

JZ Südstraße: „Art of Moving“ (Showtanzeinlagen)
Gustav-Lübcke-Museum: „Klangkörperreisen – die Menschen von Hamm und die Verführung des Tons“
Zentralbibliothek: Western Swing mit „Harvest Moon“, Kurt Schwitters Ursonate, Nachtlesung in den „Kellergewölben“ und Rallye-Abgabeschluss
Lutherkirche: Blockflötenmusik aus (mindestens) drei Jahrhunderten
Kulturbahnhof: „Adesa“ (Musik und Tanz aus Ghana)

22.30 Uhr

Pauluskirche: „Nachtgesang“



Adesa: Musik und Tanz aus Ghana.

23.00 Uhr

JZ Südstraße: Feuerzauber
Zentralbibliothek: Amors verirnte Pfeile

23.15 Uhr

Gustav-Lübcke-Museum: „Keine Angst vor Liebe!“ (Tango, Charleston, Federboa mit den Rheinsirenen)

FeWo auf idylischem Ferienhof gelegen, nahe Wilhelmshaven.
2-4 Pers., DZ mit Frühstück
1 Fremdenzimmer mit Frühstück
Telefon: 0 44 23 / 73 22
www.ferienhof-petersburg.de

Urlaub im Emsland

Wellness- und Beautywochen und Wochenenden.

Infos unter:

www.emslandsauna.de
Tel.: 0591/63212 oder -/61019011

EMSLAND

FeHs am See in der Waldsiedlung

„De Borg“, Haren, Ems, für 6 Personen

Ein Paradies für Kinder, direkt an einem Ferienzentrum mit Spaßbad
Tel.: 0 28 34/15 12 • Fax 78 00 08
oder Mobil: 01 72/8 70 97 81

Ostseebad Warnemünde

Ferienwohnung / Ferienapp.,
1-A-Lage, direkt am Meer,
ab 19,- Euro pro Person.

Telefon: 03 45 / 6 82 49 55
Mobil: 01 77 / 2 53 53 25

**GASTHOF EISFELDER Oberfranken

mit eigener Metzgerei,
7 Tg./HP 185 € p.P., Prospekt anfordern. Qualitätsgastgeber.
Wandern/Radfahren.

Telefon: 0 95 35 / 2 69

Auch Gruppenangebote.



Die Arbeitersportbewegung in Hamm (Teil II)

Solidarität auf „Saalmaschinen“

In agrarisch-strukturierten Rhynern und auch in Pelkum vermochte die Arbeitersportbewegung nicht Fuß zu fassen – 1933/34 war dort nicht ein einziger Arbeitersportverein gemeldet. Ganz anders in Wiescherhöfen, wo der Arbeitersport gleich mit vier Vereinen vertreten war: Seit 1924 mit dem Arbeiter-, Turn- und Sportverein „Einigkeit“ (A.T. u. Sp. B), seit 1907 mit dem Turnbund Lo-hauserholz (F.D.T.), seit 1910 mit dem Turnverein „Jahn“ und bereits seit Juni 1908 mit dem Arbeiter-Radfahrer-Verein „Solidarität“ (vgl. Stadtarchiv Hamm,

rekrutierten sich in aller Regel aus zugewanderten Polen, die im Steinkohlen-Bergbau tätig waren.

„Zweck des Vereins“, so heißt es in der Satzung des Wiescherhöfener Vereins 1907, „ist Pflege der Gymnastik und Entwicklung des gesellschaftlichen Sinnes durch Einführung von Turnstunden, öffentlichen Schauturnen, Winter- und Sommervergnügen, Ausflügen, Vorträgen sowie durch Unterhaltung einer Bibliothek.“ (NRW-Staatsarchiv Münster, Reg. Arnsberg I Pa Nr. 124). Ausgesprochen zurückhaltend wird in

11.3.1850) vom Polizeikommissar oder Wachtmeister in Begleitung eines Dolmetschers. Nach dem Erlass eines neuen Vereinsrechtes 1908 waren die Vereine gezwungen, ihre Versammlungen in deutscher Sprache abzuhalten. In Bochum richtete die preußische Obrigkeit eine zentrale Überwachungsinstanz für alle polnischen Vereine des Ruhrgebiets ein; dazu zählten im Jahr 1913 in der Region 123 Sokol-Vereine.

Auch im damals „roten“ Werries gelangte die Arbeitersportbewegung zu einem beachtlichen Einfluss. Die Ortsgruppe der „Solidarität“ in Werries zählte 1919 ganze 47 Mitglieder, die unter dem Vorsitz von Johann Eichholzer (Wittelsbacher Straße 23) in den 20er und beginnenden 30er Jahren Höhen und Tiefen bis zur Auflösung der „Solidarität“ durch die Nationalsozialisten erlebten. Das Vereinslokal Müller lag an der Kaiserstraße. Seit 1924 betrieben die Radler des Arbeiter-Radfahrer-Bunds „Solidarität“ (Z.K.A.S.K.) im Kasino Werries ihre Übungsstunden.

Die Ruhrgebietsbesetzung 1923 machte den Solidaritätsradlern in dieser Region schwer zu schaffen, denn „da die Mitglieder der meisten Ortsgruppen zu 90 Prozent aus Berg- und Hüttenarbeitern bestehen“, die Zechen aber still lagen und die „Besatzung [...] sämtliche Säle innehat“, hatten die Genossen zum einen finanzielle Einbußen, zum anderen fehlten die Räume für das Saalradfahren.

Gleichwohl nahm die Entwicklung der Mitgliederzahl einen Aufschwung, und das Engagement der Radsportler wuchs merklich an. Johann Eichholzer aus Werries (Post Maximilian; Lokal Wittenborg) übernahm den Vorsitz des 2. Bezirks Unna und schaffte gleich im folgenden Jahr „neun Saalmaschinen“ an (Bundes-Jahrbuch 1926, S. 110). So hießen die speziellen Fahrräder der „Solidarität“, die in Offenbach am Main produziert wurden. Auch die Posten von Kassierer (Franz Groher) und Pressewart (Christian Völker) der überlokalen Bezirksabteilung waren mit Männern aus Werries besetzt.

Dr. Maria Perrefort



War auch in Wiescherhöfen vertreten: Der polnische Sokol-Turnverein.

Verzeichnis der im Amte Pelkum gemeldeten Vereine), der 1933 unter der Leitung von Heinrich Schenk stand.

Auch der „Polen Turnverein Sokol“ (so wird er im Pelkumer Verzeichnis etwas abwertend genannt), der am 9. Juli 1907 in Wiescherhöfen von zwölf Bergmännern gegründet wurde, kann zum Arbeitersport gerechnet werden. Die im Ruhrgebiet zahlreich auftretenden Sokol-Vereine vertraten in erster Linie national-polnische Interessen und

den Unterlagen ein zentrales Anliegen formuliert: „Außerdem pflegt der Verein das nationale Empfinden, den Gesang und die Musik.“

Die Tatsache, dass die Sokol-Vereine in Abgrenzung von anderen Turnvereinen auch polnische Kulturpflege betrieben, machte sie der preußischen Obrigkeit in hohem Grade verdächtig. So wurden die Versammlungen in Wiescherhöfen „regelmäßig überwacht“ (nach §§ 2 u. 8, Vereinsgesetz vom

Hammer Aktionswochen

Wasser ohne Grenzen

Die Hammer „Wasserwochen“ gehen – nach der erfolgreichen Premiere im Jahr 2003 – in die zweite Runde. Sie starten am 13. Mai (Samstag) mit dem Drachenboot-Rennen am Sportbootanleger Innenstadt (Citykai an der Hafenstraße). Der Abschluss findet am 21. Mai mit einem großen Familientag („Wassermarsch“) und der Verleihung des Hammer Umweltpreises 2006 im Maxipark statt. Der zweitletzte Aktionstag steht am 20. Mai ganz im Zeichen des Datteln-Hamm-Kanals.

Ziel der Wasserwochen ist die dauerhafte Verankerung des Themas Wasser in Hamm in den unterschiedlichsten Zusammenhängen, z.B. in den Bereichen Sport, Kunst und Ökologie. Durch Kooperationen mit Schulen, Vereinen und weiteren interessierten Partnern werden zahlreiche Projekte, Kurse oder Veranstaltungen angeboten. Zu dem umfangreichen Programm gehören Schnupperpadeln und Kanu-Touren ebenso wie eine Segelregatta auf dem Kanal oder Wasserpolo. Ferner sind geplant Gewässeruntersuchungen, Rettungsdemonstrationen vom brennenden Schiff, eine „Wasserolympiade“ mit verschiedenen Aufgaben für die gesamte Familie, eine „Wasserorgel“ mit Musik und Fontänen und das erste LippeAuen-Fest am Schloss Oberwerries unter dem Motto „Wasser ohne Grenzen“.

Info: www.hamm.de/wasserwochen



Mit einem attraktiven Programm.

Urlaub an der Nordsee - Nähe St. Peter Ording

in gemütlichen Ferienwohnungen in ruhiger Lage

„Jahresaktion – 199,- Euro pro Woche.“

Fordern Sie unseren Hausprospekt an. • **Andrea Hellmann, Marschhaussee 5**
25882 Tetenbüll • Tel. 0 48 62/10 21 92 • Fax 0 48 62/1 04 60 00

neu Raumgestaltung Dust neu

Fugen
Fliesen
Spachtelarbeiten
Raumgestaltung
Fußbodenverlegung
Akkustik & Trockenbau
Montage von Baufertigteilen

Frank Dust
Sandforter Weg 71
59379 Selm
0173 / 1012768
0173 / 8251113

neu

FRESSNAPF



Alles für Ihr Tier

Ihre Zoofachgeschäfte in Hamm

Dortmunder Str. 135
59067 Hamm-Westen
Tel. 02381/442346

NEU im Gartencenter-Hesse
mit großer Nager-, Teich- und
Aquaristikabteilung
Tel. 0 23 81/3 04 66 48

P kostenlose Parkplätze Kampshege 2 - 59069 Hamm



Ihr Fleischerfachgeschäft

Werner Str. 76
59368 Werne
Tel. 0 23 89/28 21
Auf dem Daberg 1a
59067 Hamm
Tel. 0 23 81/41 03 18
www.fleischerei-hische.de

**Rind- und Schweinefleisch aus
natürlicher, artgerechter Haltung -
man schmeckt es!**

Bei uns ist der KÖNIG Kunde Schützenvereins-Bedarf

Orden und Ehrenabzeichen
Hüte und Mützen

Jacken in allen
Größen lagernd
bis Gr. 68 ab €

125,-

Neu im Programm:
Kinderschützen-
jacken



Ueter

59368 Werne Bonenstraße 13 Tel. 02389/2204



Spargel täglich frisch aus eigenem Anbau!

Spargelhof Möllenhoff
59368 Werne-Horst • Tel. 0 25 99 / 5 46



Gensemeyer

Garten.- Landschaftsbau

Alter Uentroper Weg 317
59071 Hamm

Tel. (0 23 88) 12 05 • Fax (0 23 88) 27 27
Mobil (01 71) 3 86 01 13

FRISCHER SPARGEL

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08:30 – 18:30 Uhr
Sa. 08:30 – 16:00 Uhr
So. 08:30 – 12:00 Uhr



telefonische
Vorbereitung
möglich!

Zollstraße • 59071 Hamm • Tel. 0 23 88 / 36 53

Kartbahn-Harsewinkel

Im Emstalstadion

- 1 Zweisitzer-Kart
- 18 Karts
- getunte Motoren 200³



Boomerbege 28 • 33428 Harsewinkel
Angelika Hanhart
Tel. 05247/5584 • Fax 05247/409349
E-Mail: info@kartbahn-harsewinkel.de
www.kartbahn-harsewinkel.de

800 m Outdoorbahn

Öffnungszeiten:

Mi. / Fr. von 15 - 19 Uhr • Sa. / So. und an Feiertagen 10 - 19 Uhr

Mittagspause: 12.30 - 13.30 Uhr

Gruppen auch an weiteren Terminen nach Vereinbarung



Leben am Wasser: Libellenlarven.

Tipp aus dem Maxipark

Wasserfloh, Libellen & Co.

Gerade das Frühjahr ist eine spannende Zeit, um den Gartenteich einmal genauer zu untersuchen. Erdkröten, Grasfrösche und Molche haben bereits im März ihre Laichschnüre, Laichballen oder Einzelleier im Wasser abgelegt. Jetzt im Mai wimmelt es dort von Qualquappen. Aber das sind nicht die einzigen Wasserbewohner. Auf der Wasseroberfläche kann man gut die Wasserläufer beobachten. Mit Hilfe vieler kleiner Härchen an den Beinen, nutzen sie die Oberflächenspannung des Wassers aus, um sich ruckweise darauf fortbewegen zu können.

Auch die ersten Libellenlarven kommen jetzt, nachdem sie bis zu drei Jahren im Gewässer gelebt haben, aus dem Wasser gekrabbelt. Sie halten sich an Pflanzenstängeln am Ufer fest, bis die alte Larvenhaut hinter dem Kopf aufplatzt und die Libelle schlüpft. Gerade an sonnigen Tagen am frühen Morgen kann man dieses Schauspiel mit etwas Glück beobachten.

Aber auch unter Wasser können allerlei Insekten wie Wasserskorpion, Wasserassel oder Mückenlarven gefunden werden. Mit einem Küchensieb kann man sie leicht fangen und in einem mitgebrachten Glas beobachten.

Im Rahmen der Wasserwochen vom 13. bis 21. Mai bietet das „Grüne Klassenzimmer“ im Maxipark eine ganze Reihe Veranstaltungen rund um das Thema Wasser an. Anmeldung unter Tel. 0 23 81 / 9 82 10 - 24.

Info: www.maxipark.de

Alexander Klaws beim Hammer Summer⁴ am 8. Juli 2006:

Weiterhin freier Eintritt am Samstag beim open air Musikfestival an der Pauluskirche



Quelle: alexanderklaws.de

Die Vorbereitungen für den Hammer Summer⁴ am 8. Juli 2006 auf dem Marktplatz an der Pauluskirche laufen auf Hochtouren. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass auch zum Hammer Summer 2006 die Besucher erneut ein hochkarätig besetztes Musikfestival erwarten dürfen: Wie jetzt die Organisatoren des Hammer Summer, Stadtwerke-Pressesprecher Dr. Alexander Tillmann und Uwe Sauerland vom Büro des Oberbürgermeisters, mitteilten, konnte mit Alexander Klaws sogar als Opener des Hammer Summer 2006 ein Hochkaräter verpflichtet werden.

Alexander Klaws war 2003 der erste Gewinner der Casting-Show 'Deutschland sucht den Superstar'. Schon mit seinem Debut-Album 'Take your Chance' und der ausgekoppelten Single 'Take me tonight' stürmte Alexander die Charts.

Alexander Klaws kommt mit kompletter Band zum Hammer Summer.

Der Hammer Summer 2006 ist bereits die fünfte Auflage dieser Großveranstaltung auf dem Marktplatz an der Pauluskirche. War bisher immer ein Freitag Abend Veranstaltungstag, ist diesmal Samstag, der 8. Juli, ausgewählt worden.

Auch die Verhandlungen mit dem diesjährigen Headliner zum Hammer Summer⁴ und einer dritten Band stehen laut Sauerland und Dr. Tillmann kurz vor dem Abschluss: „Wir achten auch in diesem Jahr bei der Auswahl der Bands darauf, dass wir für unterschiedliche Zielgruppen ein attraktives Angebot bieten können, denn unser Ziel ist es, den Marktplatz wieder an seine Kapazitätsgrenzen zu bringen und bei freiem Eintritt mit allen Besuchern ein tolles Musikfest zu feiern.“



Thomas Wald, Geschäftsführer HeLi NET

„Wir sind die Nummer 1 bei Preis und Leistung“

HeLi NET-Geschäftsführer Thomas Wald zu den neuen Tarifen der lokalen Telekommunikationsanbieter:

Herr Wald, die jüngste Preissenkung liegt noch nicht lange zurück. Wie kommt es zu den neuerlichen Vergünstigungen?

Thomas Wald: „Wir haben den Anspruch, für die Menschen in unserer Region die Nummer Eins zu sein. Das betrifft die Leistungen, aber eben auch den Preis. Mit unseren neuen Tarifen müssen wir keinen Vergleich scheuen.“
Die HeLi NET-Tarife kosten also durchweg weniger als die Ihrer Mitbewerber?

Thomas Wald: „Wir garantieren unseren Kunden beste Preise bei maximalen Leistungen. Auf Grundlage unserer jüngsten Tarife unterbieten wir jedes vergleichbare aktuelle Angebot von der Telekom.“

Welche Leistungen des neuen Tarifprogramms würden Sie besonders hervorheben?

Thomas Wald: „Neben den massiven Preissenkungen zählen sicher die hohen DSL-Übertragungsraten zu den absoluten Highlights. Mit aktuell 6 Mbit pro Sekunde und künftig 16 Mbit pro Sekunde beweisen wir einmal mehr unsere technologische Hoheit.“

HAMCOM – Neue Tarife seit 1. März Noch schneller, noch günstiger, noch leistungsstärker:

Die neuen Privatkunden-Tarife der HAMCOM sind da. Mit DSL-Übertragungsraten von bis zu 16 Mbit/Sekunde, Flatrates ab 4,95 Euro und vielen weiteren Vergünstigungen. Während die bewährte übersichtliche Paketstruktur bleibt, wurde an der Leistungsschraube kräftig weiter gedreht: Die neuen DSL-Flatrates beschleunigen den User mit 2 bzw. 6 Mbit pro Sekunde ins Internet.

Und die jüngst erprobte ADSL 2 Plus-Technologie ermöglicht sogar DSL-Übertragungsraten von bis zu 16 Mbit pro Sekunde. Diese Technik wird ab Mitte 2006 sukzessive an im-

mer mehr Standorten im Versorgungsgebiet implementiert. Ein weiteres Highlight ist die neue Telefonflatrate: Für nur 9,95 Euro monatlich können HAMCOM-Kunden künftig kostenlose Gespräche im „Unter Uns“- , City- und Deutschlandbereich führen. Im Kundenzentrum des Stadtwerkehauses sowie unter der HAMCOM-Hotline 0 23 81 / 8 74-20 00 gibt es alle Informationen. Bestellungen oder Änderungen an den Tarifen können übrigens auch selbst auf der Homepage www.hamcom.de vorgenommen werden. Hier führt ein Tarif-Finder Interessierte auch direkt zu dem richtigen Tarif. Reinschauen lohnt sich!



APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A	Adler-Apotheke Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Tel. 92 11 11	Berg-Apotheke A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Tel. 97 42 10		L	Westfalen-Apotheke Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Tel. 95 30 24	Engel-Apotheke J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Tel. 97 44 00	
	B	Einhorn-Apotheke St. Kayser Weststraße 22 Tel. 92 15 10	Alte Apotheke D. Specht, (Herringen) Neufchateaustr. 4 Tel. 46 26 86		M	Apotheke am Wilhelmsplatz A. Khoobsirat Wilhelmstr. 86 Tel. 44 38 67	Maximilian-Apotheke H. Hohmann, (Ostwennemar) Soester Str. 269 Tel. 8 23 39
C		Hirsch-Apotheke am Hauptbahnhof M. Schwarzer Bahnhofstr. 25 Tel. 92 09 70	Sachsen-Apotheke Dr. G. Auert, (Heessen) Dasbecker Weg 42 Tel. 30 22 30			N	Phönix-Apotheke E. Flohr Südstraße 38 Tel. 1 50 12
	D	Engel-Apotheke F. Stapel Wilhelmstr. 173 Tel. 44 05 15	Paracelsus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2 Tel. 9 85 50		O		Bären-Apotheke M. Adib Südstraße 29 Tel. (08 00) 2 90 34 00
E		Löwen-Apotheke P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Tel. 2 43 25	Knappen-Apotheke B. Mann, (B.-Hövel) Hammer Str. 84 Tel. 7 41 58	Nikolaus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann, (Uentrop) Mühlenstr. 43 Tel. (0 23 88) 5 26		P	West-Apotheke K. v. Nell Wilhelmstr. 170a Tel. 44 20 59
	F	Goethe-Apotheke A. Sichert Goethestr. 18 Tel. 92 40 80	Barbara-Apotheke D. Vieth, (Heessen) Ahlemer Str. 86-88 Tel. 3 25 77	Apotheke am Pelkmer Platz A. Rauscher, (Pelkum) Pelkumer Platz 3 Tel. 99 01 20	Q		Spitzweg-Apotheke W. Niggemann Werler Straße 66 Tel. 2 66 17
G		Nord-Apotheke Th. Harren Bockumer Weg 46 Tel. 67 32 36	Damber-Apotheke H. W. Schmuhl, (Westtünnen) Dambergstr. 51 Tel. (0 23 85) 82 50			R	Forum-Apotheke in der City-Galerie Dr. F. Bialaschik Westring 2 Tel. 92 21 10
	H	Rosen-Apotheke U. Krüger Caldenhofer Weg 123 Tel. 2 45 75	Dorotheen-Apotheke A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhövelerstr. 14 Tel. 97 03 30		S		Allee-Center-Apotheke H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Tel. 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)
I		Barbara-Apotheke E. Nieder, (Pelkum) Große Werlstr.2 Tel. 40 04 87	Süd-Apotheke I. M. Walz Allee Straße 10 Tel. 5 11 82			T	Elefanten-Apotheke G. Strauß Werler Straße 29 Tel. 91 55 77
	J	Ost-Apotheke U. Reinhardt Ostenallee 127 Tel. 98 38 66	Rathaus-Apotheke G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Tel. 7 55 65		U		Pinguin-Apotheke im Kaufland Center St. Mayer Wilhelmstr. 197 Tel. 41 02 04
K		Stern-Apotheke E. Born Sternstraße 12 Tel. 1 23 33	Hirsch-Apotheke A. Jürgenliemke, (Rhynern) Alte Salzstraße 23 Tel. (0 23 85) 92 01 10			V	Brücken-Apotheke R. Korb Münsterstraße 20 Tel. 3 27 28

Mai

F 1 Montag	N 9 Dienstag	V 17 Mittwoch	H 25 Donnerstag
G 2 Dienstag	O 10 Mittwoch	A 18 Donnerstag	I 26 Freitag
H 3 Mittwoch	P 11 Donnerstag	B 19 Freitag	J 27 Samstag
I 4 Donnerstag	Q 12 Freitag	C 20 Samstag	K 28 Sonntag
J 5 Freitag	R 13 Samstag	D 21 Sonntag	L 29 Montag
K 6 Samstag	S 14 Sonntag	E 22 Montag	M 30 Dienstag
L 7 Sonntag	T 15 Montag	F 23 Dienstag	N 31 Mittwoch
M 8 Montag	U 16 Dienstag	G 24 Mittwoch	

Die Hammer Ärzte bieten eine zentrale Notfallpraxis an!

Am Santa-Monica-Platz
(am St.-Marien-Hospital)

Mo, Di, Do, Fr 19 bis 22 Uhr
Mittwoch 16 bis 21 Uhr
Sa, So, Feiert. 9 bis 21 Uhr

Wichtige Rufnummern

Überfall, Verkehrsunfall	110	Zentrale Notfallpraxis	91 57 07
Ärztlicher Notfalldienst (nur Mittwochnachmittag, samstags und an Sonn- und Feiertagen)	1 92 92	Zahnärztlicher Notfalldienst (siehe Westfälischer Anzeiger, Mittwochs- und Samstagsausgabe)	
Augenärztlicher Notfalldienst	37 15 71	Feuerwehr, Rettungsdienst, erste Hilfe	112

Hallo Gartenfreunde!

Die saubere Lösung - Reinigen mit Hochdruck



**Der spritzarme Bodenreiniger
für Ihren Hochdruckreiniger, schnell und gründlich**



Hauswasserwerke, Garten-, Tiefbrunnen-, Waspumpen, Filteranlagen, Hochdruckreiniger und Armaturen-Programm

Ersatzteile und Reparaturen aller Art.
Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gern.

A. Averborg - Ahlen

Beckumer Straße 58
Telefon 0 23 82 / 6 31 53

Wohnung - zur Miete.

Servicepaket - inklusive.

Lebensqualität - unbezahlbar.

Sie leben in Ihrer Residenzwohnung mit barrierefreiem Bad, gut ausgestatteter Küche, Notrufsystem und genießen den individuellen Service der Seniorenresidenz. Am Kurpark. Erleben Sie den besonderen Charme unserer Residenz, ruhig gelegen in Hamm, gleich gegenüber dem Kurpark. Erfreuen Sie sich an den kulinarischen Genüssen unseres Restaurants und lassen den Tag bei einem Glas Wein gemütlich ausklingen.

Weitere Informationen im Internet oder unter 0 23 81 - 90 55 103


www.seniorenresidenz-amkurpark.de
Seniorenresidenz Am Kurpark • Ostenallee 84 • 59071 Bad Hamm



Mehr Pflege fürs gleiche Geld

Wir pflegen Sie mit Sympathie
und viel Erfahrung

Ambulante Häusliche Pflege

Alle Dienste rund um die häusliche Krankenpflege

Sie finden uns ab sofort hier!!!

Marinestraße 50a

Gregor Hajduk
Examinierte Krankenpfleger

Ambulante Häusliche Pflege
Tel. 0 23 81 / 7 07 11
59075 Hamm - Bockum-Hövel

**Mit Sicherheit
geborgen**

Grand Slam Champions-Trophy

10. Juni 2006

**Michael Stich vs.
Goran Ivanisevic**

**GERRY WEBER STADION
HalleWestfalen**



GERRY WEBER OPEN



10. bis 18. Juni 2006
HalleWestfalen



**Tennis & Entertainment
der Weltklasse**

Mit Titelverteidiger und Wimbledon-Champion Roger Federer, Marat Safin, Australian Open-Finalist Marcos Baghdatis, Weltmeister David Nalbandian sowie den Deutschen Tommy Haas, Nicolas Pietrangeli u.v.a.

GERRY WEBER Ticket Center
Weidenstraße 2 • 33790 HalleWestfalen
Tel: 0 52 01/81 80 • Fax: 0 52 01/81 81 99
www.gerryweber-world.de

sowie bei allen CTS Vorverkaufsstellen

Die GERRY WEBER OPEN, Deutschlands einziges ATP-Rasentennisturnier, steht nicht nur für Weltklassetennis. Die GERRY WEBER OPEN bieten den Besuchern auch Jahr für Jahr ein exklusives Rahmenprogramm. Und das diesjährige 14. Tennisfestival steht zudem noch im Zeichen der parallel laufenden Fifa-Weltmeisterschaft.

Lagerverkauf

Benvenuto.

Männermode ab **Fabrik**
immer

30% – 50%

gegenüber unverbindlicher Hersteller-Preisempfehlung

günstiger!

Sakko-Aktion

Vom 29.04. – 13.05.2006

UVP: ~~199,00€~~

jetzt: 79,90€

LEITHÄUSER TRADE GmbH & Co. KG

Heessener Str. 22-28 · Hamm

Tel. 0 23 81/686-290

Eingang: Seeburger Str.

direkt neben dem Flugplatz

ÖFFNUNGSZEITEN

Di., Mi., Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 10.00 – 18.00 Uhr

Neu seit 1. März 2006:

Sa. 10.00 – 16.00 Uhr